

Pillersee bote

Die Zeitung für die Orte im Pillerseetal und Saalachtal
sowie Leogang

Jahrgang 46

August 2024

Nr. 565

Österreichische Post AG /
RM99A639501K
6395 Hochfilzen

Tatzelwurm Medien KG
Regio Tech 1
6395 Hochfilzen
05359 8822 1200

info@medienkg.at



**OPTIK
KREINIG**

Der Optiker Ihres Vertrauens
3x im Bezirk Kitzbühel
see you

St. Johann in Tirol
Speckbacherstraße 26, Tel.: 05352 65900
Fieberbrunn
Dorfstraße 18, Tel.: 05354 52843
Kössen
Dorf 35, Tel.: 05375 2323
www.optik-kreinig.at

FREUND
tischlerei • naturholz • möbelhandel

Einrichten mit Freude
Freund Naturholz GmbH & Co KG
Hirnreit 111 | 5771 Leogang
+43(0)6583/7276
tischlerei@freund-naturholz.at
www.freund-naturholz.at

Wintergärten,
Glasdächer,
Balkon-
verbauten ...
Wir machen auch aus
Ihrem Balkon oder Ihrer
Terrasse einen wunder-
baren Wohnraum.

Garagentoraktion

Lomax Delta Privat
mit Antrieb
25% Rabatt
Herbstaktion

Johann Steiner Metallbau GmbH & Co KG
Mühlhol 11, 6363 Westendorf
Tel.: 05334/2370
Alufenster, -haustüren, -portale –
alles aus Meisterhand!
www.metallbau-steiner.at

BOURBON STREET FESTIVAL

Samstag
10.08.2024

Einlass: 18 Uhr
Dorfzentrum Fieberbrunn

Eintritt: € 10,-
ab 18 Jahren

Blues
Jazz
Rock

FIEBERBRUNN Mehr auf Seite 8

malermeister
Millinger

60 Jahre
Informationen siehe
Seite 20 und 21

ZAHNARZTPRAXIS WAIDRING
— Dr. med. dent. H. Kallhori —

Unsere Zahnarztpraxis in Waidring/Tirol
ist ab 5. August 2024 wieder ein
VERTRAGSPARTNER ALLER KASSEN.

Telefonische Terminvereinbarung ab sofort
unter 05353/52310 möglich!



Kommentar

Roswitha Wörgötter
Redaktion/Verlagsleitung
roswitha@medienkg.at

Aktueller Anlass: Großbrand einer Solaranlage in Klosterneuburg!

Wie groß ist die Gefahr, die von Photovoltaik ausgeht? Rund 390.000 Photovoltaik-Anlagen gibt es bereits in Österreich. Das KFV (Kuratorium für Verkehrssicherheit) hat erhoben, wie viele PV-Nutzer von einem Brand betroffen waren und was man dagegen tun kann.

Brandgefahr: Vier von 316 Befragten waren von einem PV-Brand betroffen (1,25%). Internationale Studien weisen eine deutlich geringere Gefahr im Promillebereich aus. Aber laut Experten sollte die Gefahr nicht unterschätzt werden - wenn PV-Anlagen einmal brennen, dann aber richtig und diese sind nicht einfach zu löschen. Selbst abgeschaltete Solarmodule erzeugen bei Sonnenlicht weiterhin Strom – es besteht Stromschlaggefahr!

Brandursachen: Kurzschlüsse, fehlerhafte Installationen, technische Defekte, mangelnde Wartung, Blitzschläge, defekte/mangelhafte Verkabelung.

Wenig Aufklärung: Nur 43 PV-Nutzer fühlen sich über die Brandrisiken gut informiert. Zur elektrischen Gefahr erschweren giftige Dämpfe bei Bränden die Brandbekämpfung und gefährden die Einsatzkräfte.

Professionalität & Wartung: Lassen Sie die PV-Anlage ausschließlich von qualifizierten Fachleuten installieren und verwenden sie zertifizierte und kompatible Komponenten. Planen Sie langfristige Wartungskosten ein und lassen Sie regelmäßige Inspektionen der Anlage durchführen. Nutzen Sie Überwachungssysteme um potenzielle Probleme (Lichtbögen oder Defekte) frühzeitig zu erkennen. Informieren Sie die Feuerwehr über die Lage und den Aufbau der PV-Anlage (rasche Hilfe im Notfall).

Reagieren im Brandfall:

Alle Personen in Sicherheit bringen
Feuerwehr-Notruf 122 wählen
Stromversorgung unterbrechen (Sicherheit zulässt)
Sicherheitsabstand einhalten (herabfallende Teile)
Feuerlöscher verwenden (CO₂ oder Pulverlöscher Klasse C).
Auf Feuerwehr warten (professionelle Hilfe)

Infos nächste Ausgabe
Redaktionsschluss: 21.08.2024
Erscheinung: 30.08.2024
Kontakt: info@medienkg.at

Strom vom Dach
ERZEUGEN & SPEICHERN

Mühigraben 44c, 6343 Erl – Kufstein, Tirol
+43 5373 81069, info@stromvondach.at
www.stromvondach.at

15 JAHRE

Wir liefern Ihren Strom!

NRG plan

- > Baustrom- und Generatorverleih von 1 bis 160 kVA lagernd (größere Anlagen auf Anfrage)
- > Für Zeltfeste, Vereine etc.
- > Kurzfristig auch am Wochenende
- > Mit und ohne Betreuung
- > Wartung und Service
- > Komplette Elektroverteilung

NRGplan | Erl | Telefon +43 677 6292 8118 | email strom@nrgplan.at

TAXI KIENPOINTNER
HOCHFILZEN
Mobil: +43 (0) 664/201 85 85
kienpointner@ktvpillersee.at
Krankentransporte
+ für alle Kassen +

RIER-ENTSORGUNGS
Ges.m.b.H.

A-5090 Lofer 253
Tel. 06588 / 8575

A-5760 Saalfelden
Kehlbach 64
Tel. 06582 / 73040

TRANSPORTE • KRANARBEITEN • CONTAINERVERLEIH

Entsorgung und Recycling von BAUSCHUTT •
ALTPAPIER • KARTONAGEN • ALTEISEN • ALTAUTOS

HACKSCHNITZEL - Erzeugung & Verkauf

info@rier.at www.rier.at

HOCHFILZNER
Dorffest
DER VEREINE

3€ Eintritt

14.08.2024

17⁰⁰ Beginn
19⁰⁰ BMK Kirchdorf in Tirol
20³⁰ Danzl Manda

MIT DISCO, HÜPFBURG, MAIBAUMVERLOSUNG,...
FÜR SPEIS UND TRANK IST BESTENS GESORGT!
Eintritt unter 14 Jahren frei!

Mitwirkende Vereine
Freiwillige Feuerwehr Hochfilzen, Bundesmusikkapelle Hochfilzen, Bergwacht Hochfilzen,
Kameradschaftsverein Hochfilzen, Ski Club Hochfilzen, Landjugend Hochfilzen

Der Veranstalter übernimmt für Unfälle keine Haftung! Jugendschutz = Ausweiskontrollen!

Familie Trixl – Hotel Edelweiß in Hochfilzen feierte Jubiläum:

50 bewegte Jahre – Tourismus im Wandel



Familie Trixl konnte am 20. Juli mit vielen Gratulanten ein rundes Jubiläum feiern.

Foto: Privat

Am 20. Juli gratulierten Stammgäste, Freunde, Familie, langjährige Partnerbetriebe und die Hochfilzener Bevölkerung dem Familienbetrieb Trixl zum 50 Jahr Jubiläum. Hotelier Sebastian Trixl blickt im Interview auf zahlreiche Investitionen und generellen Veränderungen im Tourismus zurück.

Im Jahr 2000 hat der gelernte Koch und Kellner den Betrieb von seinen Eltern Wast und Annemarie übernommen, die den ursprünglichen Gasthof im Juli 1974 gekauft haben. Bereits 1975 erfolgte die erste Aufstockung samt Zubau und 1976 der Ausbau von Gästezimmern mit 27 Betten samt Umbenennung in Penion Edelweiß 1977. Die nächste Erweiterung mit

Speisesaal, Sauna/Solarium und Erhöhung der Bettenkapazität auf 50 folgte 1982, ebenso die Verleihung von drei Sternen und die Umbenennung auf Gasthof Hotel Edelweiß ***. In den 1990er Jahren wurde weiter modernisiert und erweitert – 2003 wurde durch Aufstockung des Hotels die heutige Bettenkapazität von 64 Personen geschaffen und mit dem Umbau des vorderen Traktes sowie Erweiterung der Küche erlangte der Vorzeigebetrieb die 4-Sterne-Klassifizierung – Hotel Edelweiß ****. Das aktuelle Erscheinungsbild wurde 2010 durch Sandstrahlen und Erneuerung der Fassade geschaffen. Außerdem wurden angekaufte Objekte zu Personalthäusern umgebaut.

Umstellung im Restaurantbereich

Die größten Veränderungen sieht Sebastian Trixl im kurzzeitigen Buchungsverhalten der Gäste, die früher zwei bis drei Wochen geblieben sind. Auch das A la Carte Geschäft gibt es in der früheren Form nicht mehr, es ist völlig eingebrochen. Damals standen überall Schildkrötensuppe oder Shrimps-Cocktail auf der Speisekarte – die Auswahl umfasste viele Seiten. Heute ist das konzentrierte Speisenangebot auch auf das Fehlen der Fachkräfte zurückzuführen und dem deutlichen Rückgang der Tagesgäste. Wir haben unser Restaurant nur mehr von Freitag bis Sonntag über Mittag bis nachmittags geöffnet – dafür und für unsere Hausgäste stehe ich wieder selbst in der Küche. Weiterhin beibehalten werden wir die gut besuchten **Steakwochen** und unsere **begehrten frischen Krapfen am Samstag**. Obwohl Hochfilzen und auch unser Betrieb sehr vom Biathlon-Weltcup und im Besonderen von den bisherigen Weltmeisterschaften profitieren, werden wir uns mit dem Klimawandel auf längere Sommersaisons und kürzere Winter einstellen müssen. Aber Biathlon ist und bleibt ein Anziehungspunkt für die internationalen Fans, egal ob Sommer oder Winter. Wir beherbergen seit mittlerweile 30 Jahren während des Weltcups das norwegische Biathlonteam und viele wollen das Hotel der Norweger sehen oder darin Urlaub machen, erzählt Sebastian Trixl.

-rw-

Mittelschule Fieberbrunn:

Umbau und Modernisierungsarbeiten



Seit Ferienbeginn laufen die Umbauarbeiten in der Mittelschule Fieberbrunn auf Hochtouren, die vor allem den Brandschutz, die Umrüstung auf LED, die Garderoben, Aulas, Stiegenhäuser und die schulische Tagesbetreuung betreffen. „Der Platzbedarf für Arbeitsplätze für das Direktionssekretariat, für die Schulassistentinnen, für die schulische Tagesbetreuung und für eine eventuelle Küchenerweiterung ist groß“, erklärt Bürgermeister Walter Astner.

Es wurden bei den kleineren Gewerken vor allem Firmen aus dem Pillerseetal und der näheren Umgebung zur Angebotslegung eingeladen. Die Marktgemeinde budgetiert für 2024 maximal 3,09 Mio. Euro für die Schulsanierung. Erste Mittel in der Höhe von 2,46 Mio. Euro wurden einstimmig vom Gemeinderat freigegeben, wobei nicht alles im Jahr 2024 anfällt und auch Skonti und Rabatte wurden noch nicht berücksichtigt.

-rw-



Von außen ist nicht viel zu sehen, innen wird in die Sicherheit und mehr Platz investiert.

Foto: Wörgötter

Der Musikbezirk St. Johann feierte in Schwendt bei Kössen:

Eindrucksvolles Gesamtspiel – Wertschätzende Ehrungen



Die Musikkapelle Schwendt unter Obmann Bernhard Stuefer konnte am Sonntag insgesamt 27 teilnehmende Musikkapellen, Vereine und Abordnungen zum traditionellen Bezirksmusikfest begrüßen. Zudem zeigten sich bei der Marschierwertung Sonntagfrüh alle teilnehmenden Kapellen von ihrer besten Seite. Neben einem mitreißendem Jubiläumskonzert „20 Jahre Viera Blech“ am Freitag und Party-Rock mit „Oidhoiz“ am Samstag standen beim Festakt am Sonntag über 650 Musizierende im Mittelpunkt. Vor allem das Gesamtspiel, dirigiert von Bezirkskapellmeister Gerald Embacher, und zahlreiche Ehrungen langjähriger und verdienter Mitglieder sorgte für großen Applaus, ebenso wie der abschließende Festumzug durch den Schwendter Ortskern.

Als besonderes Ehrengeschenk erhielten die Musikkapellen die Noten eines von Matthias Kendlinger, Leiter der K&K Philharmoniker, komponierten Familienmarsches – den die Kapellen künftig sicher in ihrem Programm aufnehmen und ihrem Publikum präsentieren werden.

Aus dem Pillerseetal wurden geehrt:

Leistungsabzeichen in Gold:

Elina Sophie Heigenhauser, BMK Waidring
Stefanie Astl, KMK Fieberbrunn

Verdienstmedaille Silber 25 Jahre:

Leo Walzl, BMK St. Ulrich
Daniela Würtl, BMK St. Ulrich
Andrea Mitterer, BMK Hochfilzen
Martin Foidl, KMK Fieberbrunn
Christoph Rieder, KMK Fieberbrunn
Martin Walzl, KMK Fieberbrunn

Verdienstmedaille Gold 40 Jahre:

Peter Hirzinger, BMK Hochfilzen

Verdienstmedaille Gold 50 Jahre:

Michael Grall, BMK Hochfilzen
Erich Höck, BMK Hochfilzen
Norbert Unterrainer, BMK Hochfilzen
Johann Foidl, BMK St. Jakob

Verdienstmedaille Gold 55 Jahre:

Blasius Wimmer, BMK Waidring
Günther Taferner, KMK Fieberbrunn

Verdienstmedaille Gold 60 Jahre:

Andreas Embacher, BMK St. Jakob

Silbernes Verdienstzeichen:

Martin Kraisser, Kassier BMK St. Ulrich
Christiane Foidl, JUG-Referentin BMK Waidring

-rw-



Ehrung für 55 & 60 aktive Musikantenjahre (v.li.) BZ-Obmann Michael Werlberger, LA Claudia Hagsteiner, Blasius Wimmer, Andreas Embacher, Erwin Gründler, Martin Waldner (Tiroler Blasmusikverband) – n.i.B. Günther Taferner.



Musikkapelle Waidring:

Übergabe Leistungsabzeichen



Nachdem die Mitglieder des Schülerblasorchesters „Pillersee Connection“ mit der Musikkapelle einmarschiert und einige schwungvolle Stücke zu Beginn des Platzkonzertes zum Besten gaben, überreichte Jugendreferentin Christiane Foidl die erfolgreich abgelegten Leistungsabzeichen – diese sind Teil der mehrjährigen Musikschulausbildung.

Junior: Marcel Seiwald, Martin Hochmut jun.

Bronze: Anna Danzl, Emilia Zechner, Madlen Trixl, Samuel Zechner, Mathias Preindl.

Silber: Marie Flatscher, Elisabeth Schlechter, Martin Zelger.

Gold mit Auszeichnung: Elina Heigenhauser (Klarinette). -rw-



Verleihung der Leistungsabzeichen in Silber und Gold.

Foto: Wörgötter

Raiffeisenbanken Unteres Saalachtal:

Sommerspiele 2024



Ende Juni hielten die Saalachtaler Raiffeisenbanken auf der Anlage des UFC St. Martin eine Kinderveranstaltung mit Bubble Soccer Fußballspiel, Hüpfburg und weiteren Spielstationen mit mehr als 100 Teilnehmenden (5er-Teams) zwischen 6 und 14 Jahren.

Im Zuge der Raiffeisen Sommerspiele wurde die Siegerehrung des 54. Raiffeisen Jugend Zeichenwettbewerbs durchgeführt. Der Jugendwettbewerb zeigt seit Jahren eindrucksvolle, künstlerische Leistungen. Die Veranstalter danken den Schülerinnen und Schülern der Volksschulen Unken, Lofer, St. Martin, Weißbach, der Mittelschule Lofer, den Lehrkräften und Direktionen sowie den Eltern. -red-



Preisverleihung des 54. Raiffeisen Jugend Zeichenwettbewerbs.

Foto: Raiba St.Martin-Lofer-Weißbach

EDER
PINZGAUER PFLASTERBAU

Unsere Steine liegen gerne im Weg

Otto-Gruber-Straße 9 · 5760 Saalfelden
T +43 6582 748 91 · office@pflasterbau-eder.at
www.pflasterbau-eder.at

Lieber Papa, lieber Opal!

80 Jahre
sind es wert,
dass man dich
besonders ehrt!
Darum wollen wir dir sagen,
es ist schön,
dass wir dich haben!

Von Herzen alles Liebe
und Gute zu
deinem Geburtstag!!

Deine Claudia
mit Stefan,
Julia und Lukas

www.hoametzl.at

Hoametzl

**Frühschoppen mit den
„DANZL MANDA“
am Sonntag,
18. August 2024
ab 11 Uhr**

Auf euer Kommen freut sich ganz
besonders das Hoametzl – Team
Fam. Perterer – Hochfilzen –
Tel.: 0676 60 64 415

Auf alle jungen Wanderer
wartet ein großes Spielgelände
mit neuen Überraschungen!

Frühstück mit
Voranmeldung!

Feuerwehr St. Jakob in Haus:

Mannschaftsfahrzeug an kroatische Feuerwehr übergeben



Im Rahmen der Feuerwehrpartnerschaft mit Kroatien unterstützt Tirol den Aufbau und die Stärkung der Freiwilligen Feuerwehren in Kroatien – „unterstützt werden ausschließlich Feuerwehren mit einer guten Jugendarbeit und nach Überprüfung der Erfordernisse“, betonte Hubert Ritter, Bezirksinspektor in Ruhe, bei der Übergabe des alten Kleinlöschfahrzeuges der Feuerwehr St. Jakob.

Seit 2011 werden den kroatischen Feuerwehrkameraden kostenlos Einsatzfahrzeuge und Ausrüstung zur Verfügung gestellt, die in Tirol nicht mehr benötigt werden. Schwerpunkte des Partnerschaftsprojektes liegen in den Regionen Slawoniens im Nord-Osten Kroatiens. „Die Partnerfeuerwehren werden mehrere Jahre begleitet und profitieren vom Know-how und Können der Tiroler Feuerwehren“, betont Ritter.

Das über 30 Jahre alte Mannschaftsfahrzeug der FF St. Jakob ist das mittlerweile 265. Einsatzfahrzeug, das in den letzten Jahren neben Einsatzbekleidung, Helme und technische Ausrüstung nach Kroatien überstellt bzw. von den kroatischen Feuerwehrmitgliedern in Tirol abgeholt wurden – samt fachlicher Einschulung. -rw-



Übergabe des alten Einsatzfahrzeuges an die Feuerwehr Jelisavac, eine Gemeinde von slowakischen Auswanderern.

Foto: Wörgötter

Theatergruppe Leogang brillierte und begeisterte mit „Da Weltverdruss“:

Erstklassiger Lachslogger zum Jubiläum



Da Weltverdruss – ein bekanntes melancholisches Lied und eine oft auf die Bühne gebrachte bayrische Komödie, die den Leoganger Laiendarstellern wie auf den Leib geschrieben ist. Regisseur Hans Pichler erklärte bei der letzten Aufführung am vergangenen Donnerstag: „Die Anregung bzw. die Steilvorlage hat uns die Volksbühne St. Johann bei ihrem Jubiläum geliefert, wir wollten das Stück unbedingt auch unserem Publikum präsentieren.“

Und das mit großem Erfolg, wie der minutenlange tosende Applaus beim Grande Finale zeigte. Die Charaktere des Jubiläumstücks waren perfekt besetzt, die ansprechende Umsetzung sehr professionell, ebenso wie das wechselnde Bühnenbild und die Ausstattung der Akteure – denn Adel verpflichtet, heißt es im vermeintlich noblen Fabrikantenhaus.

Großartiges authentisches Schauspiel

Rosemarie (Maria Herzog), Gattin von Privatier Justus (Franz Aigner) wünscht sich für ihre Tochter Apolonia (Johanna Stöckl) nur einen Schwiegersohn aus gutem Hause. Xaver (Johannes Scheiber), ein angehender Beamter, zählt zu ihren Favoriten bis Apolonia ihren Auserwählten als Freiherr von Weltverdruss (Hans Scheiber) vorstellt. Aber der Schein trügt, der Weltverdruss ist ein mittelloser Musikant, und hat sich mit seinen Freunden Valentin (Kevin Millauer) und Bürstl (Werner Herzog) auf das wichtige Abendessen mit der feinen Gesellschaft vorbereitet. Trotz Unterstützung des Hausmädchens (Hermi Stöckl-Morocutti) sind Fehlritte und Missverständnisse vorprogrammiert, während Justus Schwester (Heidi Stöckl) und die Ministerialrat-Gattin (Hildegard Riedlsperger) den Freiherrn begutachten.

Fotos unter www.medienkg.at - Bilder/Archiv.

40 Jahre Theatergruppe Leogang

Seit 1908 werden in Leogang immer wieder Theaterstücke aufgeführt. Die heutige Theatergruppe wurde 1984 von der Landjugend Leogang unter der Leitung von Rupert Perwein gegründet. Das Jubiläumsjahr wurde mit dem Theaterball (6. Mai) auf der Stöcklalm eingeläutet (Fotos auf www.theatergruppe-leogang.com). Im Juli folgte mit dem Stück „Da Weltverdruss“ das nächste Highlight.

Im Rahmen der traditionellen Premierenfeier überreichte Margarethe Frauenhuber, Obfrau Salzburger Amateurtheaterverband) die Ehrungen in Bronze (10 Jahre), Silber (25 Jahre) und Gold für 40 Jahre Mitgliedschaft. Elisabeth Müllauer, Hildegard Riedlsperger und Heidi Stöckl durften sich über diese besondere Auszeichnung in Gold freuen. -rw-



Ehrungen langjähriger Mitglieder bei der Premierenfeier – bei der letzten Aufführung wurde Hans Scheiber (20 Jahre) geehrt und Werner Herzog beendete nach 20 Spieljahren seine aktive Theaterzeit.

Foto: Theatergruppe Leogang

3 BRÜDER FÜR IHREN SONNENSCHUTZ

„Kompetenz, Qualität und langjährige Erfahrung zeichnen Wallner Sonnenschutz aus! 3 Brüder - 3 Profis für Ihren perfekten Schatten! Ein zuverlässiges Team mit hohem Qualitätsanspruch!“



Michael Wallner
Schlossermeister

Markus Wallner
Tischlermeister

Florian Wallner
Elektrotechniker



Foto: Archip Walter Schweinböcker

SONNENSCHUTZ
wallner // 3 BRÜDER - 3 PROFIS für perfekten Schatten

Bahnhof 5 / 6395 Hochfilzen / Tel.: 05359 20128
info@sonnenschutz-wallner.at / www.sonnenschutz-wallner.at



Zwei Leader-Regionen starten einzigartiges Projekt zur Orts-/Stadtkernstärkung: Erhebung des Konsumverhaltens – Attraktivierung von Leerständen



Im Sommer 2024 startete eine umfangreiche Untersuchung des Einkaufs- und Konsumverhaltens mittels Online-Umfragen sowie der Handels- und Nahversorgungsstrukturen in den Orts- und Stadtkernen der Leader-Regionen KUUSK (Kufstein/Umgebung, Untere Schranne-Kaiserwinkl) und Regio3 (PillerseeTal-LeukenTal-Leogang).

Für die Untersuchung wurde die Firma CIMA beauftragt. GFRoland Muraier sieht einen enormen Veränderungsprozess im lokalen Handel und einen großen Handlungsbedarf. „Die Pandemie, der boomende Trend zum Online-Einkauf, Lieferengpässe, die hohe Inflation – die Rahmenbedingungen haben das Konsumverhalten der Bevölkerung deutlich geändert und ebenso einen enormen wirtschaftlichen Druck auf den stationären Handel aufgebaut.“ Der Erhalt der Einzelhandelsdichte und Nahversorgung in den Gemeinden der Region sichert Arbeitsplätze und ist für die touristische Attraktivität ebenso wichtig wie für ein soziales Lebensqualitätskriterium. Daher wollen die Leader-Regionen mit einem Update der 2018er Werte, wertvolle Erkenntnisse für zukünftige Handlungsfelder in der Orts- und Regionalentwicklung gewinnen.

Zur Erfassung der Kaufkraftzuflüsse werden diese Erhebungen auch in den angrenzenden Räumen (Bayern, restl. Bezirk Kufstein, Bezirk Pinzgau) durchgeführt. Zudem werden die Handels- und konsumnahen Dienstleistungsbetriebe in den Gemeinden

analysiert (Verkaufsflächen, Sortimente, Betriebstypen, etc.) und eine fachliche Einschätzung der aktuellen Wettbewerbsfähigkeit dieser Firmen vorgenommen.

Leerflächen im Fokus

Es werden die Leerflächen in den Ortszentren erfasst und erstmals startet in Tirol ein Dialog mit allen interessierten Hausbesitzern. Man will für möglichst viele Leerflächen realistische Neunutzungskonzepte in Abstimmung mit den Eigentümern ausarbeiten und Neu-/Revitalisierungsinvestitionen auslösen.

-rw/red-



Das gemeinsame Projekt wurde in St. Johann vorgestellt.

Foto: Wörgöter

Die BOURBON STREET – ein Festival mit langem Atem **P.R.**

Zum 31. Mal jährt sich am 10. August 2024 ein Festival, das dem Flair und der Musik der legendären Stadt New Orleans gewidmet ist, mit außergewöhnlichen und in unseren Breiten kaum gehörten Bands sein Alleinstellungsmerkmal behauptet und den Bogen zwischen Musik, Kulinarik und ausgezeichneter Stimmung spannt. Deshalb spricht man getrost von einem langen Atem und einer seltenen Möglichkeit, hochkarätige Musik auf diversen Bühnen und in Lokalen genießen zu können. Die Drahtzieher von damals bringen sich immer noch mit ihren Möglichkeiten und Erfahrungen in die Organisation ein, tragen das Festival mit und freuen sich auf einen außergewöhnlichen Abend.

Den Blues in allen seinen Stilrichtungen wird Eamonn Mc Cormack aus Irland zum Besten geben, weltweit erfolgreich und elitär, wer sich mehr vom Soul, Funk & Groove angezogen fühlt, der darf den Amerikaner Dwight Moreland Jr.

mit seiner gleichnamigen Band nicht versäumen, zuletzt gehört beim berühmten Jazz Festival von Montreux. Nicht nur für den Fieberbrunner Slalom Star Manuel Feller, sondern für alle Freunde des Reggae findet Natty King seinen Weg in die Tiroler Marktgemeinde, genannt „The Man from the East“ und weltweit gefragt in seinem Genre.

Scurriler und als Vertreter des „Wiener Folk“ wird das Strandbadparkplatzorchester konzertieren, das Duo mit dem Namen „Hirsch Fisch“, ihr Auftritt wird zum Schmunzeln und Zuhören anregen, bestens passend für ein echtes Straßenfest. Ebenfalls dem Folk, dazu Blues und Country widmen sich die Grasset4, da wird „gefiddled“, exakter gefiedelt, da harmonisieren wunderbare Stimmen mit genialen Saiteninstrumenten. Wer aber mehr auf rockigen, tiefen Blues steht, der ist bei Mr. Bluewalker und seiner Band bestens aufgehoben. Und Fans, die den

Blues mit Rock 'n' Roll bevorzugen, die mögen sich die zypriotische Band „KB an the Great Flood“ merken, eine Band, die aus den „europäischen Südstaaten“ für das Festival anreisen wird. Für Patrioten und Liebhaber des Austro-Pops ist ebenfalls Platz, aber nicht für irgendwen, MAT zählt zu den Besten, das Österreich in dieser Disziplin zu bieten hat.

Und nicht vergessen, die „echte Bourbonstreet“ wird verkörpert von der Knappenmusikkapelle Fieberbrunn, hier paaren sich Gassenhauer mit Brass und Songs, hier wird „the American way of life“ zelebriert wie nirgendwo anders – das Markenzeichen des Bourbonstreetfestivals in Fieberbrunn.

Save the date:
Samstag, 10. August 2024 –
selbstverständlich bei
jeder Witterung!

EU Organic Awards 2024:

biologon GmbH Hochfilzen unter den Top-Finalisten

Die Finalisten des prestigeträchtigen EU Organic Awards 2024 stehen fest. Das Familienunternehmen biologon GmbH wurde von 133 Bewerbungen aus 23 EU-Ländern ausgewählt. Die Gewinner werden am 23. September, dem offiziellen EU-Bio-Tag, in Brüssel bekannt gegeben.

„Wir sind überaus stolz, als einer von 24 Finalisten nominiert zu sein. Es ist eine Anerkennung unseres unermüdligen Einsatzes für nachhaltige und innovative Bioprodukte. Es ist eine große Ehre, zu den Besten in Europa zu gehören“, erklärt CEO Martina Pletzenauer.

Das Tiroler Familienunternehmen biologon GmbH, bekannt für handgemischtes Bio-Müsli und traditionell gebackene Crunchies, setzt auf höchste Qualität aus kontrolliert biologischem Anbau. Mit Marken wie „BioLifestyle“ und der veganen Sportlinie „Peast Performance“ bieten die Pioniere der Nachhaltigkeit und Bio-Qualität biologische und pflanzliche Lebensmittel an, die ihre Philosophie widerspiegeln. Die Produktion erfolgt zu 100% mit Ökostrom aus Tiroler Wasserkraft und auch in der Logistik wird auf umweltfreundliche Lösungen geachtet, um Transportwege zu verkürzen und den ökologischen Fußabdruck so gering wie möglich zu halten. Vom Feld bis zum Endprodukt setzt biologon auf Nachhaltigkeit und Qualität um damit einen positiven Beitrag für unseren Planeten zu leisten.

Die EU Organic Awards wurden erstmals im Jahr 2022 im Rahmen des Europäischen Aktionsplan für ökologische Landwirtschaft ins Leben gerufen. Ausgezeichnet werden Landwirte, Restaurants, von KMUs bis hin zu ganzen Bio-Regionen. Das EU Organic Awards-Programm umfasst sieben Kategorien und acht individuelle Auszeichnungen. Diese würdigen hervorragende, innovative, nachhaltige und inspirierende Projekte, die einen echten Mehrwert für die biologische Produktion und den Konsum schaffen. *-red-*



Nominierung für das innovative Biologon-Team (v.li.) Christian Rinnergschwentner, Katja Rattin, Martina Pletzenauer und Christian Pletzenauer.

Foto: biologon GmbH



NUARACHER LAFFSTOI PARTY

24. Aug. 2024 | Petererhof Flecken
Einlass: 20 Uhr | nur Abendkassa: 10,-

Für Stimmung sorgt:
DJ IN-STYLE
DJ MAGE

Auf encha kema gfreid se die
JB/LJ St. Ulrich am Pillersee

Einlass ab
16 Jahren
AUSWEISPFICHT



Jakobskreuz Buchensteinwand:

Bilder von Reinhard Walder



Ab 10. August sind die faszinierenden Werke von Reinhard Walder aus St. Johann im Jakobskreuz zu bestaunen. Nach wenigen Kursstunden in Bad Häring und einem Verkehrsunfall 1989, begann Walder erst im Winter 99/2000 richtig mit dem Zeichnen mit Rötelstift. Es folgten Arbeiten mit Kohle, Pastellkreide und 2003 mit Acrylfarben. 2006 machte Walder einen Ausflug in die Ölmalerei und „seither bin ich wieder bei Acryl und diversen Maltechniken zu Hause.“

Bekannt ist der gebürtige Osttiroler durch seine Kohlearbeiten, vorwiegend Portraits auf Bestellung, welche durch ihre fotografische Genauigkeit und lebendige Wirkung guten Anklang finden. -red-



Reinhold Walder präsentiert
ab 10. August seine Werke im
Jakobskreuz.

Foto: Privat



12er Grillmix

ca. 295g/Pkg. **2,99 €/Pkg.**



Homestyle-Burger

4 Stk. á 150g/Pkg. **8,99 €/Pkg.**



8er Pillerseer Alpensnack

ca. 160g/Pkg. **3,49 €/Pkg.**

Aktion gültig vom 29.07.24 bis 17.08.2024
erhältlich auch bei unseren Partnern!

 Marktplatz, 9900 Lienz Tel: 0304 60 000 www.tirolmilch.at	 Der Marktmeister SPAR-Supermarkt Koblitzing A-1030 Wien, Pöchlinger Tel: 01 40 44 99 000 E-Mail: shop.koblitzing@spar.at	 1000 St. Johann im Pillersee Tel: 0304 60 000 www.spar.at	
 Unib. Hofbr. Sparmarkt, Kronberg 65, 6391 Fieberbrunn Tel: 0304 60 000 www.unib-hofbr.at	 Weißbach Tel: +43 (0) 4567 4383 info@weissbach.at www.aarvogel.at	 ADEG Markt Michael Köberl Ulken 72 5020 Tulln an der Donau Tel: +43 65 80 73 23 E-Mail: office@adeg.at	 Dorfladen www.dorfladen.at

Leoganger Museumsverein:**Goldener Ehrenring für Prof. Hermann Mayrhofer**

Hermann Mayrhofer, Gründer und Ehrenobmann des Bergbau- und Gotikmuseums Leogang, wurde mit dem Arno-von-Watteck-Ehrenring in Gold ausgezeichnet. Dieser Ehrenring wird vom Leoganger Museumsverein für außergewöhnliche Leistungen verliehen. Vor allem aber für die Bewahrung und Pflege der Kultur des ehemaligen Erzstiftes Salzburg.

Kustos Andreas Herzog: „Die Auszeichnung ist zugleich als Beleg unserer großen Wertschätzung für Arno Watteck zu sehen.“

Watteck, seines Zeichens Philosoph, Weltreisender, Sammler, Heimatforscher und Museumsgründer, ist stolze 98 Jahre alt. In seiner Rede merkte er an: „Das Werk Mayrholders ist ein Geschenk. Es lehrt uns Geduld und lässt uns Kraft gewinnen inmitten einer Welt, die zwar an Wissen zunimmt, aber das Gewissen zu verlieren scheint.“

Im Zuge des Festaktes verwies der langjährige Bezirkshauptmann, Hofrat Reinhold Mayer mit Blick auf das Bildnis einer Madonna in der Pfarrkirche Leogang darauf, dass Mayrhofer einen langen, manchmal steinigen Weg beharrlich ging. Diese kostbare Madonna ist eine der ersten Rückführungen nach Leogang die Mayrhofer gelang. Dank seines konzentrierten, zielgerichteten Arbeitens brachte er es auch zuwege, aus einem kleinen Regionalmuseum, das heute international bekannte und mit bedeutenden europäischen Kultureinrichtungen vernetzte Bergbau- und Gotikmuseum Leogang aufzubauen.

Gemeinde St. Ulrich am Pillersee:**Emma Huber - Lehrling des Monats Juli 2024**

(v.li.) Andrea Ager (Vizepräsidentin Arbeiterkammer Tirol), Arbeits-/Jugendlandesrätin Astrid Mair, Emma Huber (Lehrling des Monats Juli), Klaus Pirnbacher (Lehrlingsausbilder Gemeinde St. Ulrich) und BGM Martin Mitterer (St. Ulrich).
Foto: Land Tirol/ Gerzabek

Das dritte Quartal des Jahres beginnt mit Emma Huber als „Lehrling des Monats Juli 2024“: Sie kommt aus St. Ulrich am Pillersee und absolviert eine Lehre zur Verwaltungsassistentin im zweiten Lehrjahr bei der Gemeinde St. Ulrich a. P. Die Auszeichnung wurde von Arbeits- und Jugendlandesrätin Astrid Mair persönlich in der Gemeinde überreicht. „Mit der Auszeichnung bieten wir den besten Lehrlingen unseres Landes eine besondere Bühne in der Öffentlichkeit. Emma Huber gehört zu diesen Jugendlichen. Die duale Ausbildung als Lehrling ist weit über unsere Landesgrenzen

Hofrat Reinhold Mayer: „Hermann du hast für deine Heimatgemeinde und unser Land eine großartige Brücke gebaut. Sie verbindet regionale Tradition und gotische Kunstschatze in außergewöhnlicher Weise.“
-red-



(v.li.) Hofrat Reinhold Mayer, Prof. Hermann Mayrhofer, Prof. Hofrat Dipl.-Ing. Arno von Watteck, Elisabeth Mayrhofer und Kustos Andreas Herzog.

Foto: Dr. Wolfgang Tafatsch

hinaus anerkannt. Mit der Fachkräfteoffensive bemüht sich das Land Tirol, die Jugendlichen und ihre Eltern bestmöglich über die Vorteile eine Lehrausbildung zu informieren“, betont die Landesrätin.

Lernen und Ehrenamt im Mittelpunkt

Emma Huber hat die zweite Fachklasse an der Berufsschule für Handel und Büro in Innsbruck mit ausgezeichnetem Erfolg abgeschlossen. Von der Gemeinde wurde sie besonders für ihre Kollegialität und Pünktlichkeit gelobt. Sie absolviert die Lehre mit Matura und besucht laufend weitere Fortbildungen.

Emma ist Mitglied der Landjugend und des Eishockeyvereins EHC Nuaracher Bulls – St. Ulrich am Pillersee. Zu ihren Hobbies zählt sie noch Skifahren, Tennis, Schwimmen, Volleyball, Bogenschießen, Töpfern, Kochen, Backen und sich mit FreundInnen treffen.

Die Auszeichnung „Lehrling des Monats“ wird für besondere Leistungen am Arbeitsplatz und in der Berufsschule sowie besonderes gesellschaftliches Engagement vergeben. Über die Auszeichnung entscheidet eine Jury aus VertreterInnen des Landes Tirol, der Wirtschaftskammer Tirol, der Arbeiterkammer Tirol und der Berufsschulen. Der „Lehrling des Jahres“ wird im Folgejahr im Rahmen einer Galanacht aus dem Kreis der zwölf Lehrlinge des Monats gewählt. Der Film zum „Lehrling des Monats Juli 2024“ findet sich unter www.youtube.com/watch?v=C8sj9rZaF1U. -red-

Seeleuchten am Pillersee

Mittwoch, 20:00 - 22:00 Uhr



Romantik, Live Musik & Flammenshow
Bei jeder Witterung, Info bei Wetterwarnung!

07. August:
Big Band St. Johann



14. August:
Gebrüder Walzl

21. August:
Tiroler Stimmen



28. August:
Die Grubertaler

BERG

MESSE

Sonntag,
11. August 2024

um 12.00 Uhr bei der
St. Daniel Kapelle
am Gebra-Lannern, Fieberbrunn

Die Hl. Messe feiert mit uns
Pfarrer Christoph Eder.
Musikalische Umrahmung durch die
„Bundesmusikkapelle Aurach“.

Für das leibliche Wohl ist gesorgt.
Auf Ihr Kommen freut sich
die Bergwacht Fieberbrunn und Umgebung.

Wir danken folgenden Firmen für die hilfreiche Unterstützung:



Lechner's DIY-SHOP

*Nützliches für Garten, Haus
und Camping.*

- Gardena-Zubehör
- Gartenwerkzeug
- Insektenabwehrmittel
- Erde, Samen, Rindenmulch
- Kleinwerkzeuge
- Schrauben und Dübel
- Ketten, Seile, Kabelbinder
- Grillzubehör
- Campingbedarf
uvm.

Wir sind weiterhin
Ansprechpartner
für Ihre
Wunschküche.

Für Planung und Ausführung
ist unser erfahrener
Küchenprofi
Ernst Bimbacher
für Sie da.

RED ZAC
Lechner



6391 Fieberbrunn - Spielbergstraße 37 - Telefon: 05354/56244-0

office@redzaclechner.at - www.redzaclechner.at

Landjugend Fieberbrunn:**Unsere Welt, unsere Verantwortung**

Was regionale Landwirtschaft genau bedeutet, dass haben die Schüler der Fieberbrunner Volksschulen Rosenegg, Markt und Pfaffenschwendt beim Theater „Unsere Welt, unsere Verantwortung“ der Jungbauernschaft/Landjugend Fieberbrunn erfahren.

Das selbst geschriebene Theaterstück vermittelte leicht verständlich, welche Unterschiede es zwischen regionaler Landwirtschaft und Produkten aus fernen Ländern gibt. Das anschließende Rätselspiel meisterten alle Kinder mit Bravour und ließen sich dann eine kleine Jause mit heimischen Produkten und selbstgebackenem Brot schmecken. Vielen Dank den drei Volksschulen für ihren Besuch. *-red-*



Foto: JB/LJ Fieberbrunn

Eröffnung des Freizeitzentrums in Unken:**Stoßgebete des Bürgermeisters wurden erhört**

Wer die Berichterstattung über das „Bad Unken“ verfolgt hat, kennt die Erfolgsgeschichte dieses beeindruckenden Projekts, dessen Umsetzung der Beharrlichkeit von Bürgermeister Florian Juritsch zu verdanken ist. Bei der feierlichen Eröffnung der Anlage mit den Vereinen des Ortes, vielen Ehrengästen und interessierten Einheimischen, wurde der Verdienst von Juritsch auch von Landeshauptmann Wilfried Haslauer entsprechend gewürdigt. Unermüdlich habe er Fördergeber und private Sponsoren von seinem Herzensprojekt überzeugt.

Juritsch wiederum betonte in seiner Ansprache, dass dieser Traum nur durch den Zusammenhalt der Gemeinde möglich geworden sei. „Spenden von knapp 240.000 Euro von der Unken Bevölkerung zeigen den unbändigen Willen, die Anlage zu erhalten und in die Zukunft

der Gemeinde zu investieren“, meinte der Bürgermeister und bedankte sich bei den Gemeindevertretern Leo Flatscher, Helfried Posch und Axel Färbinger vom Arbeitskreis „Bad Unken“. Sie erhielten für ihren Einsatz einen lebenslangen freien Eintritt in das Bad. Färbinger und Posch erheiterten alle Anwesenden mit einem spontanen Sprung ins neue Bad.

Für die neue Anlage wurde auch der Segen Gottes erbeten. Die Weihe führten Pfarrer Goran Dabic und Pfarrassistentin Maria Hadwiger durch. Diese meinte: „Der Bürgermeister hat nicht nur unermüdlich Geld gesammelt, sondern auch einige Stoßgebete geschickt, die erhöht wurden.“ Nach dem Salut der Kniepass-Schützen wurde im Veranstaltungssaal gebührend gefeiert. Die Musikkapelle sorgte mit einem Konzert für Stimmung und die Feuerwehr kümmerte sich um die Verpflegung der

Gäste. Das stilvoll eingerichtete Restaurant & Lounge in der Freizeitanlage haben Andreas und Carina Auer übernommen, sie führten bisher ihr beliebtes Lokal „Ours“ im Unken Zentrum.

Mehr Bilder auf www.medienkg.at / Bilder Archiv. *-gud-*

Projektdaten

Kosten: € 5,3 Mio.

Davon € 2,4 Mio. Gemeinde

Landesförderung: € 1,5 Mio.

Private Spenden: € 240.000

TVB € 150.000

Bauzeit: 1 Jahr

Arbeitsplätze: 5 Mitarbeiter

Ausstattung:

Schwimmbad mit Erlebnisrutsche

Fitnesscenter, Gastronomie

Beachvolleyballplätze, Sauna

Veranstaltungssaal



BGM Florian Juritsch und Vize-BGM Robert Leitinger (re.) dankten den Gemeindevertretern Helfried Posch und Alex Färbinger mit einer Goldenen Eintrittskarte (v.li.).



LH Wilfried Haslauer übergab Wasserbälle an BGM Juritsch.

Fotos: Dürnberger

Zukunft erleben auf der 2. PillerseeTaler Lehrlingsmesse

P.R.

Die PillerseeTaler Betriebe nutzen auch heuer wieder die Chance, auf Talentsuche zu gehen und Jugendliche für ihr Angebot zu begeistern und die richtige Lehrstelle zu finden. Wir möchten die Vielfalt an attraktiven Lehrberufen und Ausbildungsmöglichkeiten im PillerseeTal näherbringen und den Schüler*innen vorstellen!

Nach einer gelungen Auftaktveranstaltung im letzten Jahr, veranstaltet das Regionsmarketing PillerseeTal zusammen mit der Mittelschule Fieberbrunn auch heuer wieder die Lehrlingsmesse am 26.09.2024 von 9 – 17 Uhr in Fieberbrunn.

Die Berufsmesse punktet mit einem lebendigen Konzept: der Austausch von Informationen, die verschiedenen Stellen- und Lehrangebote und praxisnahes Erleben werden hier miteinander vereint. Ein effektiver Mehrwert, von dem Betriebe und Jugendliche gleichermaßen profitieren. An jedem Stand können die Berufsfelder „ausprobiert“ werden - sei es das gemeinsame Kochen eines Kaiserschmarrns oder das Zimmern eines Werkstücks. Praxisnähe und den/die Arbeitgeber*in der Zukunft gleich persönlich kennenlernen das ist das Ziel, denn dadurch bleiben die Betriebe bei den Jugendlichen nachhaltig in Erinnerung und erleichtern vielen sicherlich die Entscheidung über die berufliche Zukunft.

Die Anmeldung zur Lehrlingsmesse ist offen für alle Betriebe im PillerseeTal!

Die Standgebühr beläuft sich auf:

- € 100,00 für Mitgliedsbetriebe der PillerseeTal Wirtschaft
- € 250,00 für Nicht-Mitgliedsbetriebe (wer sich entscheidet Mitglied zu werden, bezahlt für den Stand € 100,00 und der Jahresmitgliedsbeitrag für die PillerseeTal Wirtschaft für 2024 entfällt)

Mehr Infos und das Anmeldeformular gibt's unter www.unserpillerseetal.at oder direkt bei Mag. Fides Laiminger (Tel.: 0650/3594151).



Foto: PillerseeTaler

**BETRIEB
VORSTELLEN &
LEHRLING
FINDEN**

LEHRLINGS MESSE

26. 09. 2024

Von 9 - 17 Uhr, Mittelschule Fieberbrunn

Lehrbetriebe aus dem PillerseeTal, die Interesse haben, ihren Betrieb vorzustellen, können sich hier melden:

**+43 650 / 35 941 51 oder
info@unserpillerseetal.at**

Organisiert von:

UNSERPILLERSEETAL.AT

**MITTELSCHULE
FIEBERBRUNN**

**Kitzbüheler
Alpen**

Fieberbrunn - Hochflözen - St. Jakob im Haus
St. Ulrich am Pillersee - Walding

Biobauernhof Mittermoos in Fieberbrunn:

Gastfreundschaft und Qualität in Perfektion



Als erster Betrieb im PillerseeTal erhielt der Biobauernhof Mittermoos in Fieberbrunn die höchsten Auszeichnungen in der ländlichen Vermieterbranche: Fünf Blumen von „Urlaub am Bauernhof“ und fünf Edelweiß von den „Alpinen Gastgebern“. Der TVB PillerseeTal gratuliert herzlich: „Glückwunsch an Familie Wörgetter für diese erstklassigen Auszeichnung“, begeistert sich Caroline Wieser, Mitgliedercoach des TVB PillerseeTal.

Die liebevoll eingerichteten Ferienwohnungen bieten nicht nur Raum für eine perfekte Auszeit, sondern geben mit ihrer modernen und doch ländlichen Atmosphäre die Garantie für pure Wohlfühlmomente. Am Hof gibt es vor allem für kleine Gäste viel zu entdecken. Familie Wörgetter bietet ihren Gästen ein unvergessliches und authentisches Urlaubserlebnis.

Christina und Thomas Wörgetter betonen: „Für uns ist es eine besondere Ehre, dass unsere Arbeit mit solcher Anerkennung belohnt wird.“



Fünf Blumen & fünf Edelweiß für den Biobauernhof Mittermoos (v.li.) Caroline Wieser (TVB-Mitgliedercoach), Thomas und Christina Wörgetter, Daniela Resch (TVB-Geschäftsführerin).
Foto: TVB PillerseeTal

Skapulierfest mit Schlüsselübergabe in Maria Kirchentäl:

Neue Gastgeber für den beliebten Wallfahrtsort



Das traditionelle Skapulierfest in Maria Kirchentäl ist stets ein beeindruckendes Erlebnis. Dieses Jahr erhielt es eine ganz besondere Bedeutung. Nach der feierlichen Heiligen Messe und der anschließenden Prozession mit den örtlichen Vereinen übergab Erzbischof Franz Lackner persönlich die Schlüssel der Wallfahrtskirche an die Marianische Gemeinschaft „Oase des Friedens“. Sie lösen die Herz-Jesu-Missionare ab, die 85 Jahre lang für die pastorale Betreuung in Maria Kirchentäl zuständig waren. Die neuen Gastgeber, wie Lackner sie bezeichnete, sind zwei Ordensmänner und drei Schwestern, die vorerst für drei Jahre mit der Seelsorge betraut wurden. Die Gemeinschaft wurde 1987 in Italien gegründet und hat einen internationalen Charakter, mit weltweiten Niederlassungen. Der neue Rektor, Pater Alessio ist Italiener, lernt aber bereits intensiv Deutsch. Schwester Maria Thérèse stammt aus Irland, die anderen Mitglieder kommen aus Österreich und Deutschland. Der Erzbischof übermittelte kurze Grußworte daher auch auf Englisch und Italienisch. Er ersuchte sie, den bisherigen Weg fortzuführen.

Sehr emotional fiel der Abschied von Pater Anton Ringseisen und Ludwig Laaber von den Herz-Jesu-Missionaren aus, die erklärten, Kirchentäl sei ihnen ans Herz gewachsen. Mit einem „Vergelt's Gott für euren Dienst an diesem Heiligtum“, bedankte sich Lackner. Die

zwei Pater werden noch bis Herbst in Kirchentäl bleiben, um die neuen Ordensleute einzuführen.

Pater Martino, der Generalverantwortliche der „Oase des Friedens“ dankte der Erzdiözese für ihr Vertrauen, ihnen die Seelsorge an diesem Gnadenort anzuvertrauen. „Pater Toni und Pater Ludwig gaben uns vom ersten Tag an das Gefühl hier zu Hause zu sein“, erklärte er in seiner Ansprache, die von Schwester Maria Dulcissima übersetzt wurde.

-gud-



Schwester Maria Hildegard, Maria Thérèse und Maria Dulcissima mit Bruder Michael, Pater Martino und Pater Alessio Maria



kirchmair

alles wohnen



Wovon träumen Sie? Wahr wird's mit den Wohnraumverstehern von Kirchmair.

Das Team um Lukas Kirchmair hat eine besondere Gabe: Sie können sich in die Wünsche ihrer Kunden hineinversetzen und individuelle Wohnträume mit viel Know-how und originellen Ideen umsetzen. „Jeder Wohntraum ist anders und einzigartig. Deshalb folgen wir keiner festen Linie. Wir arbeiten nach dem Motto: Alles ist möglich“, beschreibt Lukas seinen Designanspruch. Das Erfolgsgeheimnis? Eine persönliche, intensive Beratung – kombiniert mit umfassendem Expertenwissen in Sachen Einrichtung, Böden, Farben und Oberflächen.

Ihr Traum vom Wohnen wird Wirklichkeit

Auf Wunsch kümmern sich die Einrichtungsprofis um alle Schritte, die notwendig sind, um Ihren persönlichen Wohntraum wahr werden zu lassen. Vom ersten Beratungsgespräch über die maßgeschneiderte Planung bis hin zur kompletten Projektabwicklung – alles aus einer Hand.

Salzburger Str. 23a, 6380 St. Johann in Tirol / +43 (0) 5352 613 51 / www.kirchmair-wohnen.at



IMMOBILIEN-HIGHLIGHTS DES MONATS

RaiffeisenBank
Going



www.immo-raiffeisen-going.at

Die RaiffeisenBank Going bietet mit über 20-jähriger Erfahrung ein umfangreiches Portfolio erstklassiger Immobilien aller Preissegmente an.

ST. ULRICH AM PILLERSEE



BAUGRUNDSTÜCK IN RUHIGER SONNENLAGE



Grundstück 580 m²

KAUFPREIS

AUF ANFRAGE

ST. ULRICH AM PILLERSEE



SONNIGES UND RUHIGES BAUGRUNDSTÜCK



Grundstück 681 m²

KAUFPREIS

AUF ANFRAGE

WAIDRING



MODERNES EINFAMILIEN- HAUS IN RUHIGER LAGE



Grundstück 729 m²
Wohnfläche 184 m²
Schlafzimmer 4
Badezimmer 3

KAUFPREIS

€ 995.000,-

WIR SUCHEN

Im Pillerseetal
für vorgemerkte
Kunden:

- ✗ Häuser
- ✗ Wohnungen
- ✗ Grundstücke



ROSALINDE SCHREDER
rosalinde.schreder@rbgt.raiffeisen.at, 05358/2078 44560

RAIFFEISENBANK GOING EGEN
Dorfstraße 25, 6353 Going am Wilden Kaiser, www.raiffeisen-going.at

UNSER PARTNER
IM PILLERSEETAL:

RaiffeisenBank
St. Ulrich - Waidring



Offene Jugendarbeit im Unteren Saalachtal:

Gemeinsames Angebot aller vier Gemeinden



Es war ein ungewöhnlicher Anblick, als sich die vier Bürgermeister des Unteren Saalachtals Cocktails an einer Bar schmecken ließen – es handelte sich um alkoholfreie Drinks. Die mobile Bar wird in Zukunft bei Veranstaltungen vor allem für Jugendliche coole Alternativen zu Alkohol bieten. Sie bildete einen passenden Rahmen zur Präsentation des Projekts „O!JA - Offene JugendArbeit“, das sich an Jugendliche zwischen 12 und 20 Jahren richtet.

Die Gemeinden Weißbach, St. Martin, Lofer und Unken gehen vielfach gemeinsame Wege – nun starten sie erstmals eine Initiative für die Jugend. Bei der Präsentation erklärten die Bürgermeister, dass sich die Jugendräume in den Orten ohne Ansprechperson nicht bewährt haben, es gab immer wieder Probleme. „Das hat nicht funktioniert, da waren wir blauäugig. Wir machen jetzt gemeinsam etwas, bei dem die Jugendlichen aktiv mitbestimmen und mitgestalten können“, betonte Josef Hohenwarter, Bürgermeister von Weißbach und Obmann des Regionalverbandes Unteres Saalachtal.

Als Ansprechpartnerin steht Marlene Kopp von den Kinderfreunden zur Verfügung. Die Saalfeldnerin wird von Montag bis Donnerstag ab 15 Uhr an verschiedenen Plätzen der vier Gemeinden anzutreffen sein, etwa im Skatepark Lofer, im Bad Unken oder dem Fußballplatz in Weißbach. In St. Martin wird es einen Treffpunkt für Jugendliche aller vier Gemeinden im Keller des Rot-Kreuz-Gebäudes geben.

Der Raum wird noch adaptiert, dabei sollen die jungen Leute mitreden können.

Das Konzept entstand in enger Zusammenarbeit mit Johannes Schindlegger von Akzente Salzburg. Die Kosten für das Pilotprojekt teilen sich das Land mit € 30.400 und die Gemeinden. Landesrätin Marlene Svazek wünschte dem Projekt viel Erfolg und sieht es als Vorbild für andere Regionen. Infos zum Angebot und wo Marlene zu treffen ist gibt's auf Instagram: oja_saalachtal. Sie kann unter 0699 4554889 kontaktiert werden.

-gud-



Projektleiterin Marlene Kopp (re.) mit den Bürgermeistern und Landesrätin Marlene Svazek an der alkoholfreien Bar.

Foto: Dürnberger

Tyrolia-Buchhandlungen bieten Rückkauf für gebrauchte Bücher:

Einkaufsgutscheine für alten Lesestoff



Der „Lesestoffwechsel“ bei Tyrolia ist eine nachhaltige und sinnvolle Initiative, gebrauchten Büchern eine zweite Chance zu geben und Platz im Bücherregal zu schaffen.

Foto: Tyrolia

Ab sofort starten die 21 Filialen der Tyrolia in Tirol, Vorarlberg, Salzburg und Wien eine professionelle Initiative zum Rückkauf und zur Wiederverwertung gebrauchter Literatur. Als Vergütung erhalten Kunden für ihre abgegebenen Bücher eine Gutschrift für den nächsten Einkauf in einer der Filialen oder im Onlineshop. Der alte Lesestoff wird in Kooperation mit Zeercle (renommierter

Gebrauchtbuchhandel) einer Zweitverwertung zugeführt oder gespendet.

Das Angebot sieht Stephan Bair, Tyrolia Vorstand Handel, als weiteren Baustein der Nachhaltigkeits-Initiativen des Unternehmens. „Wir sind begeistert von der Idee, Büchern aller Art auf diese Weise eine zweite Chance zu geben. Wir können damit dem Produkt Buch mehr Wertschätzung verschaffen, Papiermüll vermeiden und zur Schonung von Ressourcen beitragen. Zudem ermöglicht die Wiederverwendung vielen einen niederschweligen Zugang zu Literatur. Unser Partner garantiert dabei für eine effiziente Logistik und sinnvolle Weiterverwendung.“

Ab sofort können sich alle interessierten Kunden unter www.tyrolia.at/lesestoffwechsel informieren. Die dort angebotene, einfache Registrierung erlaubt es, die gebrauchten Bücher anhand ihrer ISBN zu scannen, preislich einzuordnen und ist Voraussetzung für die Abgabe direkt in einer der 21 Tyrolia-Standorte. Über den Verkaufspreis wird sofort nach Übergabe ein elektronischer Gutschein übermittelt, der bereits für den nächsten Einkauf bei Tyrolia verwendet werden kann. Tyrolia übernimmt den nachhaltig gebündelten Versand der Bücher an Zeercle. **Ab einem Wert von € 10,-** können Bücher als Alternative dazu **auch portofrei direkt an den Kooperationspartner Zeercle geschickt** werden, der Gutschein wird dann nach Eintreffen der Ware per Mail zugestellt.

-red-

Saalfelden erbebt im Rhythmus des Jazz



Knapp 200 Künstler:innen aus 16 Nationen präsentieren beim Jazzfestival Saalfelden auf rund 60 Konzerten an 13 Locations ihre einzigartigen und innovativen Projekte. Für die Mainstage im Congress sind übrigens noch Tickets erhältlich – also schnell zuschlagen!

Aber auch an kostenlosen Konzerten hat das 44. Jazzfestival Saalfelden so einiges zu bieten. In der Otto-Gruber-Halle sorgen das Regenorchester XVII und Radian für unverwechselbare experimentelle Klänge, und auch die Flashmobs finden wieder im Zentrum von Saalfelden statt, heuer unter der Leitung von Yvonne Moriel. Die genauen Orte werden allerdings erst kurz vor Beginn auf der offiziellen Festival-App verkündet. Um stets auf dem Laufenden zu sein, lohnt es sich also, regelmäßig auf der App und auf www.jazzsaalfelden.com vorbeizuschauen – dort ist auch das gesamte Line-up zu finden.

City Tracks

Hier ist nicht nur was für Jazzfans dabei! Die Konzertreihe „Nexus+“ umfasst eine breite Palette von Musikrichtungen – ob Rap, Hip-Hop oder Rock – und verwandelt das Kunsthaus Nexus drei Abende lang in eine große Tanzbühne. Im Stadtpark, umgeben von üppigem Grün, sorgen Jamaram, Make a Move, Paula Peso, Jimmy and the Goofballs und viele mehr für mitreißende Livemusik, die zum Feiern einlädt. Locations wie die Buchbinderei Fuchs und das

Brücklwirtshaus kreieren eine einzigartige Atmosphäre, wo Jazz in all seinen Farben und Formen auf originale Handwerksmaschinen und historische Gebäude trifft.

Mountain Tracks

Im Rahmen der Almkonzerte auf der AltenSchmiede und auf der Stöcklalm sorgen Botticelli Baby und Marina & The Kats für musikalische Höhepunkte. Auch die Einsiedelei am Palfen wird heuer zum ersten Mal zu einer Konzertlocation des Jazzfestivals, wo das Duo Eberle & Eberl mit wunderschönen Posaunen- und Trompetenklängen verzaubert wird. Am Ritzensee laden dieses Jahr der Trompeter Nate Wooley und der Saxophonist Mats Gustafsson zum Konzert im Ruderboot vor einer malerischen Bergkulisse ein. Im Kollingwald begeistern Daniel Erdmann und Vincent Courtois nicht nur Eichhörnchen und Co., sondern auch zahlreiche Jazzfans.



Foto: Michael Geißler



concept/illustration: musco/creative/illustration - illustration.de

Billard-Landesmeisterschaft 10-Ball:**Gold & Bronze für Saustallerinnen**

Am 07. Juli wurden in Innsbruck die diesjährigen Landesmeisterschaften der Damen im 10-Ball ausgetragen. Vom BC Saustall Fieberbrunn musste sich Seychelyne Knapp durch die Verliererrunde ins Halbfinale kämpfen und musste sich dann Sarah Kapeller (Innsbruck) geschlagen geben. Marion Winkler qualifizierte sich über die Hauptrunde souverän fürs Halbfinale und mit 5:4 fürs Finale.

Im Finale konnte Marion ihre ganze Routine und Nervenstärke beweisen und das Finale mit 5:4 gewinnen und den diesjährigen Landesmeistertitel im 10-Ball erringen.

Bei der Landesmeisterschaft der allgemeinen Klasse in Kramsach errang Michael Winkler den guten 5. Platz. -red-



(re.) Landesmeisterin Marion Winkler (Fieberbrunn) mit Anna Schmidbauer, Sarah Kapeller, Seychelyne Knapp (v.li.).
Foto: BC Saustall Fieberbrunn

**Marco Soder Gedenkturnier – 30jähriges Jubiläumsfest – Sportlerehrung:
Sensationelles Wochenende für den FC Tyrolon Hochfilzen**


Am 20. Juli 2024 wurde zum Gedenken an Marco Soder das dritte Gedenkturnier durchgeführt. Der Ansturm seitens der Teilnehmer war so enorm, dass bei 24 Mannschaften der Schlussstrich gezogen werden musste, um das Turnier logistisch abwickeln zu können. Die Veranstaltung war wieder eine große Herausforderung, und Dank der Einsatzbereitschaft des gesamten Vereines wurde es wieder ein Riesenerfolg. Alle Mannschaften von Nah und Fern waren mit viel Spaß und dem gewissen Ehrgeiz dabei. Ganz besonders freute es den Veranstalter, dass die „Freunde aus Kärnten“ die Anreise nicht gescheut haben. Die „Danzl Manda“ zeigten sich einmal mehr von der besten Seite und sorgten für ausgelassene Stimmung bis in die Abendstunden. Der Siegespokal wurde von Familie Soder gesponsert und an die Siegermannschaft „Kitzsport“ übergeben – herzlichen Dank dafür!



Turniersieger 2024, das Kitzsport-Team

30 bewegte Jahre

Am Folgetag durften wir herrlichem Wetter unser 30jähriges Jubiläum feiern und starteten mit einer Feldmesse. Ein herzliches Dankeschön an unseren Aushilfs-Pfarrer Georges Siyam, den Ministranten, der Messnerin Lisi und der „Buachan“ für die schöne Gestaltung der Messe am Fußballplatz. Im Anschluss gratulierte Bezirksobmann Alexander Alvera zum Jubiläum und Obmann Markus Profunser erörterte einen kurzen Rückblick auf die Vereinsgeschichte. Ganz besonders stolz ist der Verein auf den derzeitigen IST-Stand. „Wir haben einen derartigen Flow bei jungen Spielern, sodass wir bei der Kampfmannschaft einen Kader von rund 50 Spielern und im Nachwuchsbereich wir beinahe 90

Kinder verzeichnen“, berichtete der Obmann. Um jeden jungen Spieler auch die erforderliche Spielpraxis bieten zu können, wurde eine zweite Kampfmannschaft (Reservemannschaft) angemeldet, „wir sind schon sehr gespannt auf die neue Herausforderung“.

Bürgermeister Konrad Walk dankte dem gesamten Vorstand des FC Tyrolon Hochfilzen für die hervorragende Vereinsarbeit. In diesem Zuge teilte der Ortschef auch mit, dass die einstimmig genehmigte Förderungssumme seitens der Gemeinde ab sofort abrufbar sei und der Verein mit den dringend notwendigen Sanierungsmaßnahmen beginnen kann.

Es folgte der Fassanstich mit den „Buachan“ und im Anschluss an das Gaudispiel „Mütter vs. Kinder“ sorgten die Danzl Manda für einen unterhaltsamen Ausklang.

Großer Dank ergeht an den gesamten Vorstand, der Gemeinde, allen Sponsoren insbesondere den Hauptsponsor Tyrolon, ehrenamtlichen Helfer, Gönnern, Eltern und die Nachbarn. -red-



Roman Schwaiger, Franz Foidl und Daniel Unterrainer dankten Markus Profunser für 10 Jahre Obmannstätigkeit (v.li.).



Sportlerehrung: BGM Konrad Walk gratulierte Maximilian Gfäller

Fotos: FC Tyrolon Hochfilzen

Bezirksmusikfest Hopfgarten




Vier Tage lang steht im Festzelt am Parkplatz P3 (Wasserfeld) alles unter dem Motto: **singen, tanzen, lachen und feiern**

Ein ausverkaufter Kabarettabend mit der bayrischen Kabarettistin **Martina Schwarzmann** eröffnet am **Donnerstag, 15. August**, das Festwochenende

Am **Freitag, 16. August**, konzertiert die **Musikkapelle Schwoich** und anschließend sorgen bei Eintritt die **Hallgrafen Musikanten** mit ihrer Tanzmusik-Besetzung für Stimmung.

Für Groß und Klein ist am **Samstag, 17. August**, bestens gesorgt. Von **14 - 18 Uhr** findet erstmals ein **Familiennachmittag** am Bezirksmusikfest statt - mit verschiedensten Überraschungen, Attraktionen und kulinarischer Verpflegung. Nachmittags stehen die **BrixKids** und **LEUKN-WIND** auf der Bühne. Der Eintritt ist frei. Ab 19 Uhr sorgt die **BMK Hopfgarten** mit einem **Oberkrainerabend** mit den beliebten Gruppen **Ansambel Okrogli Muzikanti** und **Oberkrainer Power** für Feierlaune. Tickets sind unter www.musikkapelle-hopfgarten.at erhältlich.


Der **Sonntag, 18. August**, beginnt um 9:30 Uhr mit dem Einmarsch zur Feldmesse am Hopfgartner Fußballplatz – musikalisch umrahmt von den Musikkapellen des Brixentaler Blasmusikverbandes. Anschließend ziehen die Musikkapellen und Vereine in einem großen Festumzug zum Festzelt, wo ein Frühschoppen stattfindet. Die **Kitzböhmischen** lassen das Festwochenende ausklingen, der Eintritt ist frei! **Kurzum: Ein Besuch lohnt sich!**




MUSIKKAPELLE
HOPFGARTEN
IM BRIXENTAL

15. - 18. AUGUST 2024

BEZIRKSMUSIKFEST HOPFGARTEN



TICKETS:


15.08. MARTINA SCHWARZMANN AUSVERKAUFT!
 16.08. MK SCHWOICH · HALLGRAFEN MUSIKANTEN
 17.08. ANSAMBEL OKROGLI MUZIKANTI · OBERKRAINER POWER
 18.08. FELDMESSE, FESTUMZUG & FRÜHSCHOPPEN
 FESTAUSKLANG MIT DEN KITZBÖHMISCHEN

WWW.MUSIKKAPELLE-HOPFGARTEN.AT





OD TRAILS
OBERNDORF-TIROL

OD TRAILS

Der Bikepark in Oberndorf

- Verschiedene Trails
- Jump Line
- Bike-Schleplift
- Shop & Verleih
- Café Das kleine Schaf



Kleine Biker, Rad-Anfänger, aber auch Radprofis erleben bei den OD Trails jede Menge Spaß & Action.

www.od-trails.com

60 Jahre Malerei Millinger

**Malerei • Schriftenstudio • Digitaldruck
Farbenhaus • Geschenke**



- 1962** Ablegung der Meisterprüfung durch Horst sen.
- 1963** Gründung Malereibetrieb
- 1975** Eröffnung Farbenfachgeschäft
- 1983** Ablegung der Meisterprüfung durch Horst jun.
- 1994** Beginn der professionellen Schilderherstellung
- 1997** Firmenübergabe an Sohn Horst jun.
- 1998** Erweiterung der Malerwerkstatt in der Pillerseestraße
- 2007** Erweiterung des Farbenfachgeschäftes
- 2011** Erweiterung der Schriftenwerkstätte
- 2019** Ablegung der Meisterprüfung durch Hannes Millinger



Horst und Andrea Millinger mit Seniorchefin Anni und ihrem gesamten Team von der Malerei und vom Farbenhaus.



Malermeister
Millinger



www.millinger.com

FARBENHAUS
Millinger
Farben • Deko • Geschenke

malermeister
Millinger



Tag der offenen Tür

Freitag, 16. August 2024

von 8 - 18 Uhr

An diesem Tag:

**- 20% MwSt.
auf alles!**



**Große Tombola
mit Glücksrad**

Wir freuen uns auf euch im
Farbenhaus Rosenegg 64 / Fieberbrunn
Für Speis und Trank ist ausreichend gesorgt!

Das Hospizteam Kitzbühel feierte 20 Jahr Jubiläum:

Wichtige und wertvolle ehrenamtliche Institution



20 Jahre unermüdlicher Einsatz im Dienst der schwer kranken und sterbenden Menschen, das Ehrenamt in der Hospiz- und Palliativversorgung sowie die Freiwilligenarbeit aller Engagierten sind in unserer Region nicht mehr wegzudenken.

Eva Hauser, die Gründerin des Hospizteams, erzählte humorvolle Episoden über die Anfänge der Hospizbewegung im Bezirk. Die Ehrengäste gratulierten zur guten Entwicklung der Hospiz- und

Palliativversorgung in der Region und dankten den Mitgliedern des Hospizteams Kitzbühel für ihren Einsatz und wertvollen Beitrag. Im Jahre 2004 starteten neun ehrenamtliche Hospizbegleiterinnen im Bezirk Kitzbühel.

2024 ist das Team auf 21 Hospizbegleiterinnen gewachsen. In den vergangenen 20 Jahren leisteten sie rund 37.550 freiwillige Stunden, um Menschen in ihrer letzten Lebenszeit sowie ihre An- und Zugehörigen zu begleiten. *-red-*



20 Jahre Hospizteam Kitzbühel: Ehrenamtlich begleiten wir dort, wo unsere Hilfe gebraucht wird. Wir schenken Zeit. Wir hören zu. Wir hoffen gemeinsam.

Foto: Hospizteam

Das Rote Kreuz Bezirk Kitzbühel bilanziert steigende Einsatzzahlen:

Soziale Dienste am stärksten wachsend



In Kirchdorf blickte die Bezirksführung des Roten Kreuz auf die Eröffnung der neuen Bezirksstelle in Kitzbühel sowie auf ein einsatzreiches und ausbildungsintensives Jahr 2023 zurück. Mit den steigenden Notfall- und Einsatzzahlen sowie den erhöhten Anforderungen von Seiten der Bevölkerung ist auch die Zahl der Mitarbeiter und Freiwilligen gestiegen, besonders deutlich in den Bereichen Kleiderläden, Tafeln, Essen auf Rädern, Rufhilfe und soziale Begleitung. Wie der stellvertretende Bezirksstellenleiter Joachim Jochum betonte: „Wir begleiten immer mehr Menschen, die nicht klar in das Schema der Bedürftigkeit passen.“

Bilanz von sechs Ortsstellen

Im Rettungsdienst wurden 15.000 Rettungstransporte und 9.930 Krankentransporte durchgeführt (35 Hauptamtliche/98.000 Std., 192 Freiwillige/24.000 Std). Im Bereich Gesundheits-/Soziale Dienste waren 289 Freiwillige (13.300 Std.) tätig, davon 66 in den Kleiderläden in Kitzbühel und Kirchberg. Von den Tafeln in Fieberbrunn, St. Johann, Kitzbühel und Westendorf wurden 118.945 Tonnen Lebensmittel gesammelt, sortiert und an 1.284 Personen ausgegeben. Das Angebot „Essen auf Räder“ nahmen 135 Bezieher mit 36.000 ausgelieferten Portionen in Anspruch. Die Rufhilfe nutzten im Vorjahr 96 Klienten (2.165 Alarme) und in der Sozialbegleitung wurden 12 Klienten von vier Begleitern betreut.

Das Kriseninterventionsteam (20 Freiwillige) absolvierte 111 Einsätze mit 494 betreuten Personen. „Wir konnten mit unserem bestens ausgebildeten und erfahrenen Team bisher alle herausfordernden Situationen im Bezirk abdecken. Gerne nehmen auch Rot-Kreuz Mitarbeiter, Mitglieder der Feuerwehren, Bergrettung und Polizei die KIT-Angebote in Anspruch.“

Neben zahlreichen Ausbildungen wurden im Vorjahr 102 Erste-Hilfe-Kurse (880 Teilnehmer) und 102 Ambulanzdienste mit 573 Personen (2.880 Std.) durchgeführt. Großen Einsatz zeigten auch die Lehrbeauftragten, das Bezirksrettungskommando und die Mitglieder der SEGs (Schnelle Eingreiftruppe).

Wertvolle Jugendarbeit

BZ-Geschäftsführer Bernhard Gschnaller lobte besonders den Einsatz der Jugendgruppen. Aktuell bilden 15 Betreuer 75 Jugendliche für das Rettungswesen aus. „Aufgrund der Fluktuation und abnehmenden Bereitschaft zur Freiwilligenarbeit ist die Arbeit der Jugendbetreuer besonders wichtig“, betonte Gschnaller.

Abschließend wurden zahlreiche Mitglieder angelobt, befördert und für ihren langjährigen Einsatz geehrt. Wertschätzende Grußworte der Ehrengäste dokumentierten die ausgezeichnete, effiziente und konstruktive Zusammenarbeit im Sinne einer perfekten Betreuung der Bevölkerung. *-rw-*



Landesmedaillen erhielten: (v.li.) Andreas Werlberger-Hackl (40 Jahre) Martina Seywald (25 Jahre), Dr. Rupert Ernst (40 Jahre, Notarzt/Ortsstellenleiter-Stv. Pillerseetal), Joachim Jochum. *Foto: Wörgötter*

Suchen Sie Ihren **JOB**
nicht in der **FERNE**.
Suchen Sie **REGIONAL**.



ADEG
WILLKOMMEN DAHEIM

Kulcsar
5091 Unken Nr. 72
Tel.: 06589/7320
office@adeg-kulcsar.at

Mitarbeiter*innen (in Voll- oder Teilzeit)
& **Lehrlinge**

gesucht, für unseren Adeg-Markt in Unken.
Freundliche und motivierte Quereinsteiger*innen
sind bei uns herzlich Willkommen! Wir freuen uns
auf Deinen Anruf unter 06589/7320.



WIR SUCHEN VERSTÄRKUNG ALS

BAULEITER HOLZBAU (M | W | D)

DEINE AUFGABEN BEI UNS

- ERSTELLUNG DER DETAIL- UND WERKSPLANUNG
- VORBEREITUNG & KOORDINATION DER ARBEITSABLÄUFE
- BAULEITUNG & KOSTENÜBERWACHUNG
- ERSTELLUNG DER ABRECHNUNG INKL. DOKUMENTATION

DAS BRINGST DU MIT

- ABGESCHLOSSENE BAUTECHNISCHE AUSBILDUNG (Z.B.: HTL, LEHRE ALS ZIMMERER, POLIER, BAUTECHNIKER)
- TEAMFÄHIG, ZUVERLÄSSIG, MOTIVIERT, SELBSTSTÄNDIGES ARBEITEN
- FÜHRERSCHEIN DER KLASSE B

Mehr Informationen findest du auf unserer Homepage
unter www.gerzabekteam.at
oder bewirb dich direkt unter karriere@gerzabekteam.at



Fernsebner Bau

Um unseren Slogan „Für Sie legen wir uns ins Zeug!“ noch gerechter zu werden, suchen wir
Verstärkung für unser eingespieltes Team (M/W/D):

**LEHRLING • BAUHELPER • QUEREINSTEIGER
LAGERMEISTER • MASCHINIST**

Was solltest du mitbringen?

- ✓ Motivation für das Baugewerbe
- ✓ Einsatzwille und Hausverstand
- ✓ Teamfähigkeit
- ✓ selbstständige Arbeitsweise
- ✓ angenehmer Umgangston

Solltest du bereits volljährig sein, wäre von Vorteil:

- ✓ Bereitschaft zum Führen von Baumaschinen
- ✓ B-Führerschein (Pkw)
- ✓ BE-Führerschein (Pkw-Anhänger)
- ✓ Staplerführerschein
- ✓ C-Führerschein (Lkw)
- ✓ Turm-Drehkran-Führerschein

Was können wir bieten?

- ✓ intensive Einarbeitungszeit
- ✓ hervorragendes Arbeitsklima
- ✓ Vollzeitbeschäftigung
- ✓ Monatslohn ab EUR 2.800,00 brutto
- ✓ Überzahlung nach Qualifikation und Erfahrung

Bewerbungen bitte an:



Fernsebner Bau

Tel: +43(0)6589-4280 Fax: -11
A-5091 Unken Nr. 118
office@fernsebner-bau.at
www.fernsebner-bau.at



BAUHOFMITARBEITER (M|W|X) VOLLZEIT | AB SOFORT

Du bist gerne in der Natur unterwegs und bei Veranstaltungen dabei? Dann suchen wir genau Dich! Komm ins Team von Kitzbühel Tourismus und gestalte Deinen Lebensraum mit!

AUFGABENBEREICH

- Instandhaltung- und diverse Sanierungsarbeiten des Wegenetzes
- Auf- und Abbau bei Veranstaltungen
- Schneeräumung und Loipenbetreuung

ANFORDERUNGEN

- Abgeschlossene handwerkliche | technische Ausbildung
- Führerschein B, F, C und CE von Vorteil
- Flexibilität, Einsatzfreude und Verlässlichkeit

VORTEILE

- Nimm kostenfrei an exklusiven Events teil
- Nutze ermäßigte Tickets für die Bergbahn und unseren Golfplatz
- Hol Dir ein neues Bike über unser Bike-Leasing Programm
- Qualitativ hochwertige Mitarbeiterkleidung inkl. Reinigungsservice

Individuell abgestimmte Vergütung, basierend auf beruflicher Erfahrung, Qualifikation und Ausbildung, ohne Bindung an ein Vergleichskollektiv.

**Schriftliche Bewerbung an bewerbung@kitzbuehel.com
oder Kitzbühel Tourismus | Hinterstadt 18, 6370 Kitzbühel**

Falstaff Hotel-Guide 2024:

Leogangs Parade-Hotels

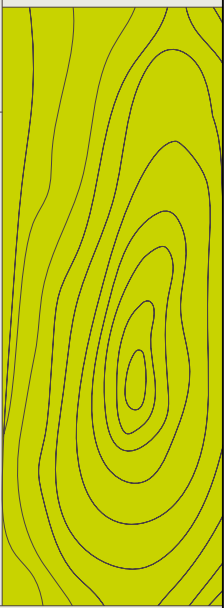
Mit den herausragenden Hotels Forsthofgut, Krallerhof, Priesteregg, Puradies und Riederalm finden sich gleich fünf Leoganger Betriebe im Falstaff-Hotel-Guide 2024 unter den Top 10 in Salzburg. Eine hohe Anerkennung für die Hotellerie und ein weiterer Erfolg für Saalfelden Leogang nach der Auszeichnung als eine der besten Tourismusregionen der Welt im vergangenen Jahr.

Besonders zu unterstreichen ist das Naturhotel Forsthofgut, das mit 100 von 100 möglichen Punkten den zweiten Platz in Österreich



Naturhotel Forsthofgut, maximale Punktezahl

Foto: Naturhotel Forsthofgut

<p>Wir suchen</p> <h2 style="margin: 0;">Maschinist im Hobelwerk (m/w/d)</h2>	
<p>Werde ... zum ehestmöglichen Eintritt ein wichtiger Teil unseres engagierten Produktionsteams!</p> <p>Wir wünschen ... uns zuverlässige und genaue Arbeitsweise. Du hast Erfahrung bei der Bedienung von Maschinen und Anlagen, hast Kenntnisse in der Holzverarbeitung und bist vielleicht sogar Zimmerer oder Tischler? Dann bist du bei uns genau richtig!</p> <p>Wir bieten ... dir Top-Bezahlung und geregelte Arbeitszeiten in einem starken Team!</p>	
<p>Hartl-Holz GmbH Rain 17 5771 Leogang</p> <p>hartlholz.at</p>	<p>Wir freuen uns auf deine Bewerbung an:</p> <p>Michael Hartl jun. +43 650 8080 600 office@hartlholz.at</p>

Komm in unser Team!

**Elektrotechniker/Elektroinstallateur/
sonstige elektrotechnische Ausbildung
(m/w/d) in Vollzeit bzw. nach Vereinbarung**

Dein Aufgabenfeld

- Betreuung unserer Anlagen in der Starkstromtechnik
- Beschneiungsanlage Wartung und Überprüfungen - Stördienst
- Seilbahnwartung und Instandhaltung

Ausbildung und Qualifikation

- Abgeschlossene Lehre / Meister, HTL oder FH in facheinschlägigem Umfeld
- Selbstständiges und selbstverantwortliches Arbeiten
- Führerschein B

Wir bieten

- Dauerhafte, sichere Anstellung mit ausgezeichnetem Entwicklungspotential
- Freie Fahrt bei allen österreichischen Bergbahnen (für 2 Personen/Tag)
- Kostenloser Skipass für dich u. deine Familie
- Weiterbildungsmöglichkeiten
- Entlohnung über Kollektivvertrag und je nach Qualifikation

Bewerbungen an:
Bergbahn Lofer GmbH.
5090 Lofer 275
info@skialm-lofer.com
Tel.: 0655/8450
Nähere Auskünfte unter:
www.skialm-lofer.com - Jobs



belegte. Die Betreiber Christoph und Christina Schmuck wurden zudem als beste Hoteliers des Jahres ausgezeichnet. Sowie das Hotel Krallerhof, das laut Falstaff das beste SPA Österreichs bietet. Mit dem neuen Spa ATMOSPHERE by Krallerhof, designed by Hadi Teherani Architects, hat die Hoteliers-Familie Altenberger 2023 etwas Großes und Puristisches für seine Gäste geschaffen.

Die 4. Auflage des Falstaff Hotel-Guide präsentierte wieder über tausend Hotels in Deutschland, Österreich, Schweiz und Südtirol. Bewertet wurden die ausgewählten Betriebe mit maximal 100 Falstaff-Punkten in den Unterkategorien Ambiente, Zimmer, Wellness, Service, Kulinarik und Lage. *-red-*



Hotel Krallerhof, bestes Spa Österreichs

Foto: Hotel Krallerhof





Elektriker (m/w/d)
Wahlzeit | Dienort: St. Johann

Meine Vorteile

- Perspektivreiches, innovatives und zukunftsicheres Arbeitsumfeld
- Bildungsurlaub für die Dauer der Meisterausbildung
- Monatliche Kinderzulage in Höhe von derzeit € 71,56

Meine Aufgaben

- Errichtung und Instandhaltung von Netzanlagen im Einsatzgebiet
- Störungsbehebung inklusive Aushöhlungen
- Verdrängungs- und Zählerarbeiten

Meine Erfahrung

Lehrabschluss Elektrotechnik oder vergleichbar

Nach erfolgreicher Einarbeitung und entsprechender, einschlägiger Berufserfahrung in der Funktion ist für diese Position ein kollektivvertragliches Mindestentgelt ab € 3.103,82 brutto pro Monat vorgesehen.

Jetzt online bewerben





Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung über unser Bewerberportal <https://karriere.tiwag.at/jobs>

TINETZ Tiroler Netze GmbH
Ein Unternehmen der TIWAG-Gruppe

Arbeiten in der TIWAG-Gruppe



Tiroler Versorgung für Tirol
www.tiwag.at





Wir suchen dich.

REZEPTIONIST/IN (M/W)

Wir suchen für unseren Campingplatz einen Camp-Host der Lust hat unser Rezeptionsteam vor Ort zu unterstützen. Du kommst ursprünglich nicht aus der Hotellerie? Kein Problem. Dies ist die perfekte Möglichkeit für einen Quereinstieg.

- Du kreierst tolle Erlebnisse, von denen unsere Gäste allen erzählen
- Du kennst dich in Tirol aus und weisst immer, was gerade läuft, teilst dein Wissen gerne mit dem Team und natürlich auch mit den Gästen
- Du antwortest und reagierst auf Gästebewertungen und -feedback, direkt vor Ort, am Telefon und auch im Internet

Wenn wir Dich neugierig gemacht haben, dann werde jetzt Teil unseres Teams. Du bist engagiert und arbeitest gerne eigenverantwortlich? Bewirb dich jetzt mit einer aussagekräftigen Mail.

www.camping-steinplatte.at

✉ info@camping-steinplatte.at ☎ +43 5353 5345 📍 6384 Waidring

JOB MIT MEHR BEWEGUNG GESUCHT?

Wir sind ein sehr innovativ und modern geführtes Logistikunternehmen, das am europäischen Markt tätig ist.


Für unser Team suchen wir derzeit engagierte Mitarbeiter für allgemeine

Verwaltungs- und Büroarbeiten

mit Organisationstalent, Teamfähigkeit und vorzugsweise mit Kenntnissen in einer Fremdsprache.

Wir bieten Ihnen einen Job, bei dem Sie viel bewegen können, ein ausgezeichnetes Betriebsklima und viele Chancen, sich weiter zu entwickeln.

Entlohnung lt. Kollektivvertrag mit Bereitschaft zur Überzahlung.



WIR LEBEN FRACHT

Bewerbung bitte schriftlich an:
 QUO Transport GmbH
 Herrn Wörgöfler
 Dorfstraße 18a
 6393 St. Ulrich am Pillersee
job@quo.at / www.quo.at

Pensionistenverband Bezirk Kitzbühel:

Stocksport-Meisterschaft 2024 in Fieberbrunn



Die Fieberbrunner Pensionisten veranstalteten wieder die Kitzbüheler Bezirksmeisterschaften im Stockschießen auf der Stocksport-Anlage in der Lehmgrube, diesmal als „Mixed-Bewerb“.

Unter der sportlichen Leitung von EV-Sportwart Christian Erhart, der für eine regelkonforme Abwicklung sorgte, war es ein gelungenes Sportfest mit viel Spannung und Action bis zum Finale. Schlussendlich setzte sich Fieberbrunn 1 vor Waidring und Fieberbrunn 2 durch.

Für das leibliche Wohl der Sportler und Fans sorgten in gewohnter Weise die Golden Girls vom PV Fieberbrunn - Kathi, Margit, Renate und Hannelore - herzlichen Dank! Im Rahmen der Siegerehrung mit SPÖ-LAbg. Claudia Hagsteiner bedankte sich OV Manfred Neumayer bei den diversen Sponsoren, den Kuchenbäckerinnen,

den Schiris Marc Holzmann und Andi Aberger, dem BSpW Wast Hochfilzer sowie beim EV Fieberbrunn für die stete Unterstützung der Ortsgruppe bei den Stock-Sportveranstaltungen. -red-



Die Bezirkssieger 2024 (v.li.) Manfred Neumayer, Irmi Gschmaller, Wast Hochfilzer, Bernd Gasteiger, Markus Holzmann, Mich Hochfilzer und Ehrengast LA Claudia Hagsteiner. Foto: Bernhofer

Jordan Race 2024 - Charity Run für die mobile Pflege in der Region:

250 km - 7 Tage – 6 Etappen durch die Wüste Jordanien



Von 22.- 28. September 2024 laufen wir, **Christine Eder & Valentin Mayr** beim 250 km Etappenrennen über 7 Tage durch die Wüsten Jordanien. Wir starten bei den Felsformationen des Wadi Rum, durchqueren die Kharaza Wüste und Wadi Araba und folgen den Canyons bis zum Ziel in der historischen Felsenstadt Petra. Uns stehen vier Tagesetappen zwischen 35 km und 40 km bevor, dazu ein Long March (90 km) und ein Zielsprint (10 km).

Neben der Distanz ist auch das Gewicht der Ausrüstung eine große Herausforderung. Ein Rennen in Selbstversorgung bedeutet,

die Läufer müssen bis auf Wasser und Zelt, alles selber mitführen. Dazu gibt es eine lange Liste an verpflichtendem Equipment seitens der Organisation: Kleidung, Schlafsack, Matte, div. Notfallausrüstung, Medi-Pack, Elektrolyte, Laufequipment und Nahrung für 7 Tage mit mind. 14 000kcal.

In den Vorbereitungen auf den Charity-Lauf letztes Jahr durch die Mongolei, haben wir uns akribisch mit Kalorien, Nahrungsgewicht und Elektrolyten beschäftigt. Christine: „Ich habe eine Liste mit den leichtesten Nahrungsmitteln und den meisten Kalorien erstellt. Das spart

uns heuer viel Zeit und Gewicht. Letztes Jahr kamen wir trotz minimalistischem Packen auf ein Startgewicht von 11 kg inkl. Wasser. Heuer hoffen wir das Packgewicht reduzieren zu können.

Wie wir noch von der Wüste Gobi wissen, kann einem die Hitze dort schnell zum Verhängnis werden. Valentin: „Während wir 2023 hauptsächlich im Winter bei Schnee und Kälte trainieren mussten, gilt es heuer sich an die hohen Temperaturen und das Laufen in der Hitze zu gewöhnen. Es ist mit Temperaturen bis zu 35 Grad zu rechnen.“

Die Herausforderungen, machen die Botschaft vom Projekt **We Run Because We Care** deutlich! Wir wollen auf die Situation von pflegebedürftigen Menschen aufmerksam machen. Diese haben neben gesundheitlichen Beschwerden oft noch eine Vielzahl anderer Hürden und Durststrecken sowie finanzielle Belastungen zu überwinden. Dazu wollen wir Spenden sammeln, um die mobile Pflege (Hauskrankenpflege, Palliativpflege, Entlastung von Angehörigen) und Gesundheitsangebote in der Region Pillerseetal/Leukental zu fördern. Spendenkonto: Verein Gsund und Lebenswert, Sparkasse Kitzbühel, IBAN: AT54 2050 5000 0148 6075, BIC: SPKIAT2KXXX. Infos/Updates unter www.gsund-lebenswert.com. -red-



Christine Eder und Valentin Mayr bereiten sich auf das Jordan Race vor und sammeln Spenden für die mobile Pflege in der Region. Fotos: Privat



Grenzgänger 2.0:**Wandermarathon & Trail Run im Naturpark Weißbach**

Am 6. Juli fand bei Kaiserwetter der zweite Grenzgänger Wandermarathon & Trail Run statt. 2023 wurde die Veranstaltung im Zuge des 15-Jahr Jubiläums des Bergsteigerdorfes Weißbach ins Leben gerufen. Symbolisiert wird das gelebte Grenzgängertum vor allem durch die Schirmherren des Events: Anton Palzer & Hannes Lohfeyer.

Insgesamt 121 Wanderer & Läuferer waren am Start: 29 wanderten 17 km (800 Hm) um den Gerhardstein, über die Litzlalm retour über das Hintertal nach Weißbach. Den Easy Trail mit derselben Strecke bewältigten 40 Läufer. Am beliebtesten war der Intense Trail mit 30 km (1500 Hm): 52 Bergläufer meisterten die lange Distanz um den Gerhardstein über die Hundsfußalm, Litzlalm, Kammerlingalm und Kallbrunnalm übers Hintertal nach Weißbach.

Die Gesamtwertung vom Intense Trail entschied Georg Steinbacher (2:36,00) für sich. Der Vorjahressieger Klaus Steiner (St. Martin) wurde Dritter. Die Saalfeldnerin Claudia Rosegger gewann die Damenwertung (2:59,00). Den Easy Trail konnte Titelverteidiger Josef Huber Saalfelden gewinnen, gefolgt von Alexander Flatscher (Unken) und Martin Schider (Weißbach). Bei den Damen triumphierte Christina Tengler (D) im Easy Trail vor Marina Schenk und Conny Jaritz aus Saalfelden. Auch beim Wandermarathon standen einige Pinzgauer am Stockerl: Thomas Schweinöster (St. Martin), Stefan Auer und Lena Aberger aus Weißbach.

Dank gebührt den Sportlern, der Raiffeisen Bank Lofer für das Sponsoring sowie dem TVB Saalachtal und dem Bergerlebnis Berchtesgaden für die Bewerbung. Herzlicher Dank an die Bergrettung Lofer, den AV Lofer und den USV Weißbach für die Streckenmarkierung, den Streckenposten und Labstationen. Danke auch an die Musikkapelle Weißbach für die Unterstützung bei der Moderation sowie die Verpflegung der Teilnehmer. -red-



Foto: Christine Klenovec Fotografie

30 Jahre KULTUR 1000 Hochfilzen



SAMSTAG, 24.08., Kulturhaus Hochfilzen, 20.00 Uhr

LEMO & Band



Seine Songs funktionieren wie ein Tagebuch aus seinem Leben. Ein Leben, das gefüllt ist von Emotionen der facettenreichsten Art. Von Euphorie bis Melancholie, von liebender Hingabe bis zur allumfassenden Traurigkeit über das Ende einer Partnerschaft: LEMO gießt all die Momente großen Empfindens in Songs. Für sein Talent, wahre Emotionen in Songs zu formen, wurde er bei der Amadeus-Verleihung gleich drei Mal in vier Jahren mit dem Award als „Songwriter des Jahres“ ausgezeichnet. Ein Künstler durch und durch,

der seine ganz eigene Art gefunden hat, österreichischen Pop in eine berührende Form zu gießen. LEMOs Erfolge sprechen für sich: Singles wie „Vielleicht der Sommer“, „So leicht“, „Der Himmel über Wien“, „Gegen den Wind“, „So wie du bist“, „Alte Seele“ oder „Schwarze Wolken“ sind allen wohl bekannt. Immer mehr spricht sich auch herum, dass LEMO ein brillanter Live-Musiker ist umgeben von einer großartigen Band.

30. KULTURHERBST:
Kabarettist **ANDREAS FERNER** mit „Stundenwiederholung“ (28.09.)
MARIA BILL singt Edith Piaf (5.10.)
Die **STEIRISCHE STREICH** - Volksmusikabend (12.10.)
und **BlechReiz** BrassQuintett (19.10)

KARTEN nur beim Veranstalter: Tel 0650 4027952, kultur1000hochfilzen@aon.at
Weitere Informationen auf unserer Homepage: www.kultur1000hochfilzen.at.

Raiffeisenbank
Kitzbühel - St. Johann

tyrolon
bottling efficiency

RHI MAGNESITA

CAFE & RESTAURANT
"ZUR GLITZERNDEN
LEDERHOS'N"

Bio Lifestyle

Summertraum

In der hoafsn Summerzeit,
da is des Badn mei größte Freid.
Mei Platzei des is ganz versteckt,
bis iatz hat des noh neamb entdeckt.

Ich brauch nit bratn außt an Strand
und hol mir ah koan Sonnenbrand,
von Krokodil und Wasserschlanga,
brauch ich an weitem ah nit banga,

ich hon mir des scho so daricht,
dass miß fei koa Mosquito sticht.
Pack d´Schwimmflossn und Taucherbrilln,
so tua ich mir mei Sehnsucht stilln,

ich tauch scho abi bis zan Grund
und halt des durch a halbe Stund.
„Wenn des wer sechat hoafsats gschwind,
na, iats hats durchdraht – schauts die spinnt!“

Weil ich bei so a großer hütz,
dahoam in meiner Badwann sitz!“



Marianne Wieshofer Goldégg

Billardtturnier Fieberbrunn:

33. Saustalltrophie 2024



Ende Juni kämpften 62 Doppelmansschaften aus Österreich, Deutschland und der Schweiz um die begehrte Saustalltrophie. Nach zwei Turniertagen, vielen hochklassigen Matches und bei bester Stimmung standen die Halbfinalisten fest. Im Halbfinale der Champions League (Turnier der besseren Hälfte laut Rangliste) setzten sich die Bayern Thomas Aigner und Raphael Holzner gegen die heimischen Mitfavoriten Günter Würtl und Tobias Musil mit 4:3 durch. Das zweite Halbfinale gewannen die Saustaller Simon Astl und Markus Pirchl gegen die Bayern Daniel Drexelmeier und Sebastian Führitz klar mit 4:2. Im Finale kürten sich die bayrischen Gäste mit fehlerfreiem Spiel (4:0) zum Turniersieger.

In der Amateur League gewann das Innsbrucker Duo Franz Huter und Klaus Friesacher gegen die Loferer Richard Hinterseer und Wolfgang Weißbacher mit 4:1. Und mit einem knappen 4:3 endete das zweite Halbfinale, wo die letztjährigen Finalistinnen vom Billardclub Saustall Marion Winkler und Seychelyne Knapp gegen die Schweizer Roger Hohl und Patrick Rohner erfolgreich waren. Im Finale konnten die beiden „Saustallerinnen“ nach zwei verlorenen Finalspielen in den letzten beiden Jahren diese Serie endlich beenden und das Finale eindeutig mit 4:0 gewinnen.

Am Ende durften alle diesjährigen Preisträger die großartigen Siegestrophäen, welche immer wieder von Franz Bachler mit viel kunsthandwerklichem Geschick hergestellt werden, glücklich in die Höhe stemmen. -red-



Dieses Jahr durfte wieder ein Teil der Siegestrophäen im Saustall bleiben. Foto: BC Saustall

Gemeindevertreter, Ehrengäste, Traditionsvereine und die SC Leogang Fußballfamilie feierten gebührend das 60 Jahr Jubiläum. Im rechten Bild sind wie gewohnt fünf Fehler versteckt!



Foto: Wörgötter

Höhenweg südlich von Leogang (2 Wörter)	Stadt im Westjordanland		zünftiger Verein in St. Martin	Eich		zuzüglich	vertraute Anrede	Zuflucht bei Bombenangriffen		Kose-name der Großmutter	schwarz-weißes Pinzgauer Haustier					
			Verfemung	Strick für den Hund		Alpen-wiese	Votum			stockender Verkehrsfluss						
glänzende Sammlung in Leogang	engl. für "Rennen" heimischer Laubbaum			Gebirge auf Kreta			fahrendes Volk in Europa	beinahe, schier, um Haarsbreite								
mit dem Bleistift bildlich darstellen						Schubs mit dem Fuß				Abk. für "Truppe"						
eine "Volkskrankheit"			KFZ-Kz. für Melk			Fluss in Sibirien		ehemaliger Landesvater Tirols (Herwig van)		Ausgangsbehauptung						
Autorität, Einfluss			deutsche Vorsilbe			Domäne für Honduras										
			US-Soldat		Bremsklotz											
						Initialen Einsteins †		Zeichen für Helium		Zuspruch im Schmerz						
Dame im Auditorium		Lebensgefährin, Gattin & Co.	<p>VALENTIN MAYR BUCHBINDEREI WWW.BUCH-BINDEREI.AT 0660/6284765</p>													
Web-Domäne Estlands																
	Abk. für "Postfach"															
Auer-ochse																
Supermarkt in Lofer														zackiges Rangabzeichen beim Heer		Märchenland mit Zauberer
Vorsilbe für "neben"														kurz für Rosemarie		Partei-zeitung
afrikan. Völkerguppe														Ausguck		
abgegrenztes Gebiet																
hörbares Warnsignal														Abk. f. "Un-ergeschoß"		Gewisper, Getuschel
				längs	technischer Schultyp	100 Quadratmeter	wahn-witzig, hirn-rissig	Renom-mee								
			Schirm-herrschaft	Sitten-strolch	rein, un-verfälscht		Absperr-vorrichtung									
englisch für "Ohr"		geschützte Landschaft rund um den Weißbach							Zeichen für Neon		zu (Punkt)					
eruiieren, ausforschen									Abk. für "Rappen"							
						german. Volksstamm				ägyptischer Sonnengott						
						modern, modisch				ängstlich, furchtsam						
Abk. für "Global Area Network"		Abk. für "Lehrgang"		Kaffern-korn					Weg, Steig							
		stehendes Gewässer		Zeichen für Selen					ein "Brettli"							
die Ver-einten Nationen	Literaturnobelpreisträger † 2023 (Kenzaburo)	Reisezeit				Abk. für "umgangs-sprachlich"				Vorsilbe für "gut"						
						frz. "dich"				Abk. für "Knoten"						
		Stoffrand									Internet-domäne für Grie-chenland					
					mehrtägige Wanderung											
um-zäuntes Gebiet für Tiere					Erdbau-Un-ternehmen in Fieber-brunn											

- 1
- 2
- 3
- 4
- 5
- 6
- 7
- 8
- 9
- 10
- 11
- 12
- 13

Zu gewinnen gibt es Ein handgebundenes Fotoalbum mit individueller Prägung

Die Lösung schicken, faxen oder mailen an: Pillerseebote, Regio Tech 1, 6395 Hochfilzen
 Fax: 05359 8822 1205 Mail: info@medienkg.at (mit Adressangabe)
 Einsendeschluss: 21. August 2024 – Wir wünschen viel Glück!

Datenschutzklausel: Einsendungen werden ausschließlich nur zur Gewinnermittlung herangezogen und nach der Auslosung vernichtet!
 Die Teilnehmer am Gewinnspiel sind im Falle eines Gewinnes mit der Veröffentlichung der Daten einverstanden (Name, Wohnort).



Die Lösung des Preisrätsels in der Juli Ausgabe lautete:

Träume können wahr werden

Verlost wurden 5 Kinderbücher „Zissi's Abenteuer mit Yeti Yoko“

Marianne Pletzenauer, 6391 Fieberbrunn

Sandra Pfeffer, 5760 Saalfelden

Samuel Hinterseer, 5090 Lofer

Margarethe Griebner, 5771 Leogang

Barbara Eder, 6393 St. Ulrich a. P.

Wir gratulieren den Gewinnern!

Alle Einsendungen wurden nach der Gewinnermittlung vernichtet!

WAS - WANN - WO

Änderungen vorbehalten!



Ausstellung Galerie im Blumenhaus „Stadt Garten“ Saalfelden

Bis 31.08.2024 Donnerstag - Samstag 14:00 bis 18:00 Uhr
In der Jazz Woche (22.-25.08.) von 11:00 bis 18:00 Uhr

Information für Leser und Inserenten

Redaktions- und Anzeigenschluss nächste Ausgabe:

Mittwoch, 21. August 2024

Erscheinung: 30. August 2024

Kundenbetreuung:



Nina Fricker
nina@medienkg.at
05359 8822-1203
0664 250 30 50



Stefanie Scheiber
steffi@medienkg.at
05359 8822-1202
0664 250 30 60

Verlagsleitung Roswitha Wörgötter
Sekretariat Inge Hinterholzer
Rechnungswesen Briggitte Schwaiger

roswitha@medienkg.at
info@medienkg.at
buchhaltung@medienkg.at

Blättern Sie im Internet: www.medienkg.at

Verleger und Inhaber: TATZELWURM Medien KG
Regio Tech 1, 6395 Hochfilzen/Tirol
Tel. Nr.: 05359 8822 1200 - Fax 1205

Geschäftsführung: Dieter Drolshagen
Verlagsleitung: Roswitha Wörgötter 0664 / 2503141
Grafik & Satz: Ralf Wimmer 0650 / 5560425

Redakteure (mit Textkürzel):

Roswitha Wörgötter	-rw-	Gudrun Dürnberger	-gud-
Franz Mayr	-fm-	Brigitte Eberharter	-be-
Christine Schweinöster	-cs-	Robert Kalss	-rk-

Das Verlagspostamt ist 6393 St. Ulrich a. P., Aufgabepostamt ist 5000 Salzburg.
Gedruckt wird im Druckhaus WITTICH Chiemgau in Marquartstein.

Soweit personenbezogene Ausdrücke verwendet werden, umfassen sie Frauen und Männer gleichermaßen.
Kundenfotos und Dokumente ohne Quellennachweis werden frei genutzt;
zudem übernimmt der Tatzelwurm Verlag keine urheberrechtliche Haftung

Maibaumfest mit Verlosung in Pfaffenschwendt

Sa., 03.08.2024 ab 19:00 Uhr bei der Feuerwehr
Für Stimmung sorgen „Wildseeloder Bloss“ & „69 in the Shade“

Loferer Stoaberglauf

So., 04.08.2024 um 9:00 Uhr Start Parkplatz Loferer Hochtal
Anmeldung & Infos unter www.schmidt-zabierow.at

Alm Messe auf der Wildalm in Unken

So., 04.08.2024 um 11:30 Uhr, anschl. musikalische Unterhaltung

Markt Hoangascht in Waidring

Do., 08.08.2024
ab 10:00 Uhr am Dorfplatz

Bourbon Street Festival in Fieberbrunn

Sa., 10.08.2024 ab 10:00 Uhr im Ortszentrum, Eintritt € 10,-

Loferer Marktfest am Marktplatz

Sa., 10.08. ab 10:00 Uhr Olditmer Treffer mit die „Wiestaler“
So., 11.08. ab 11:00 Uhr Loferer Hoamattag,
ab 13:30 Uhr Trachtenfestzug mit allen Vereinen

Gebramessung in Fieberbrunn

So., 11.08.2024 um 12:00 Uhr an der St. Daniel Kapelle
mit Pfarrer Christoph Eder und der Musikkapelle Aurach

Hochfilzner Dorffest der Vereine

Mi., 14.08.2024
ab 17:00 Uhr am Kulturhausvorplatz, € 3,-

Hosbohnfest in St. Jakob in Haus

Do., 15.08.2024
ab 11:00 Uhr beim Feuerwehrhaus

Markt Hoangascht in St. Ulrich a. P.

Do., 15.08.2024 ab 16:00 Uhr am Dorfplatz,
ab 20:00 Uhr Konzert der BMK St. Ulrich

MONATSBABY



Foto: privat

*Johannes aus Lofer
mit seinem Aufpasser*

MONATSBÄREN



Foto: Wörgötter

*Gottfried, Herbert, Fabian
Aktive Bergretter aus Lofer*

Hoher Frauentag Waidring

Do., 15.08.2024 - 9:00 Uhr Gottesdienst/Kräuterweihe,
10:00 Uhr Kranzniederlegung und Ehrungen

Alm Messe und Kräuterweihe in Weißbach b. L.

Do., 15.08.2024 um 11:00 Uhr auf der Kallbrunnalm

Blutspenden Rotes Kreuz St. Ulrich a. P.

Di., 20.08.2024 von 16:00 - 20:00 Uhr im Kultur-/Sportzentrum

Markt Hoangascht in Fieberbrunn

Do., 22.08.2024 ab 16:00 Uhr im Dorfzentrum,
ab 20:00 Uhr Konzert der Musikkapelle Fieberbrunn

5. Großer Flohmarkt der Feuerwehr St. Martin b. L.

Sa., 24.08.2024 von 8:00 - 14:00 Uhr, Erlös für Geräte-Ankauf

Bauernherbst 2024: Konzert der MK Weißbach

Fr., 30.08.2024 um 19:00 Uhr, Festplatz vor der VS, Eintritt frei!

Kleinanzeigen

Suche alte Kuhglocken, Speisglocken, Tuschglocken

p.margreiter@a1.net - 0699 13113499

GRÜNER DAUMEN in Lofer gesucht !!!

€ 200 für 5 - 6 Std. fest! Unkrautferrnung, akkurat,
ab 2. August in Lofer/Au Tel. +49 172 1847 470



FREIWILLIGE FEUERWEHR
ST. MARTIN BEI LOFER

5. GROßER FLOHMARKT

Wir sammeln jegliche Artikel in gutem Zustand.
Bitte keine Bekleidung, Plüschtiere und Sperrmüll.

Abholtermine:

- Grubhof, Gumping, Strohwohln
Dienstag 20.08.2024 ab 17:00 Uhr
- Wildmoos, Obsthurn
Mittwoch 21.08.2024 ab 17:00 Uhr
- Dorf, Hirschbichl
Freitag 23.08.2024 ab 13:00 Uhr

Während der Sammelzeiten können Sachspenden auch direkt zum Feuerwehrhaus gebracht werden

SAMSTAG
24. AUGUST 2024
8:00 - 14:00 UHR
**FEUERWEHRHAUS
ST. MARTIN b. L.**

Der Erlös dient dem Ankauf von Gerätschaften für die Feuerwehr St. Martin bei Lofer.

Die Feuerwehr St. Martin bedankt sich für die Unterstützung und freut sich auf Euer Kommen beim Flohmarkt.

Für Getränke und Snacks ist gesorgt!



Jugend macht Zeitung

HBLW-Schreibwerkstatt



Fotografieren mit einem echten Profi

Knapp vor Schulschluss zeigten die jüngsten Medienschüler:innen der Fachrichtung „Kommunikations- und Mediendesign“ der HBLW Saalfelden, was sie in ihrem ersten Schuljahr schon alles gelernt haben.



„Soap Bubbles: The Art of Floating Dreams“ ist der Titel des Fotos von Verena Waltl.

Foto: Verena Waltl

Zusammen mit dem Saalfelder Fotoprofi Klaus Bauer entwickelten sie gemeinsam die digitale Fotoausstellung „Kunst und Künstlichkeit“. Vorbereitet wurde das Projekt

im Unterricht in der Schule, praktisch umgesetzt dann im **Fotoshooting im Studio** professionellen Umfeld des Studios des Fotografen.

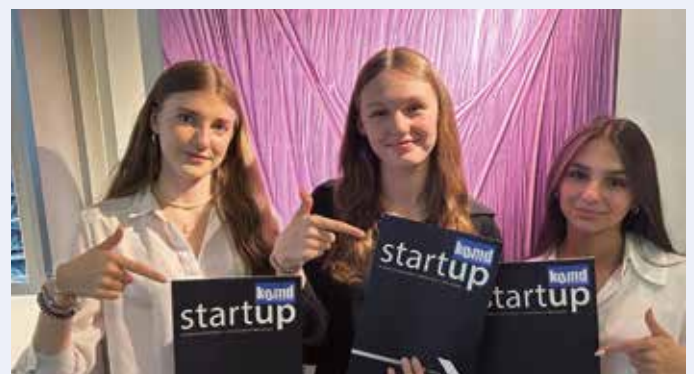
Seifenblasen können verschieden groß, aber auch klein, rund oder oval sein. Auch die Farben unterscheiden die Seifenblasen. Sie sind wie Menschen. So

wie jeder Mensch anders ist, sind auch Seifenblasen unterschiedlich, aber doch ist jede perfekt. (Verena Waltl bei der Foto-Vernissage)

Präsentation des Jahrgangsmagazins „start-up!“

Außerdem präsentierten die 30 Schüler:innen des ersten Jahrganges der beiden Klassen der Fachrichtung KOMD dem interessierten Publikum ihr journalistisches Semesterprojekt „start-up!“, ein professionelles Magazin in trendigem schwarz-weißem Layout. Dabei lernten die jungen Medienschüler von der Pike auf, wie

eine Zeitschrift gemacht wird. Jeder gestaltete seine eigene Doppelseite und war für den Inhalt, die Fotos und das Layout zuständig. Außerdem bekamen die zukünftigen Medienprofis einen Einblick in die Finanzierung von Printprodukten. Völlig zu Recht gab es als musikalischen Abschluss der Präsentation den Song „Ein Hoch auf uns“.



Louisa, Leni und Leticia präsentieren stolz die 9. Auflage des Magazins „start-up!“.

Foto: Robert Kalss

St. Ulrich am Pillersee:

Zwei Primizfeiern

P. Thomas Kintu Kumar Nayak und P. James Karumakar Talluri, Mitglieder der Gemeinschaft Apostel der Hl. Familie, feierten Mitte Juli im Beisein von Familie, Freunden, Wohltätern, Seminaristen sowie Schwestern und Brüdern ihrer Gemeinschaft ihr erstes Messopfer. Am 29. Juni 2024 wurden die beiden mit vier weiteren Kandidaten im Dom zu Salzburg zu Priestern geweiht, auch hier waren viele Freunde und Pfarrangehörige von St. Ulrich nach Salzburg gereist, um diesen besonderen Moment mitzuerleben.

Viele Menschen von nah und fern sowie zahlreiche Priester feierten mit den beiden Primizianten. Eine besondere Überraschung für viele, war der neu angefertigte Primizkelch am Hochaltar der Pfarrkirche St. Ulrich – ein erster Blickfang für viele Gäste.

Bereits letztes Jahr durfte die Gemeinschaft Apostel der Hl. Familie ihre erste Priesterweihe von P. Franz Bodapati hier in Österreich feiern. Der Gründer der Gemeinschaft, Pfarrer Santan Fernandes, hat die Brüder 2013 und 2015 von Indien nach Österreich geholt und ihnen hier die Ausbildung und den Weg zum Priestertum ermöglicht. Das was Pfarrer Santan in seinem langjährigen Wirken gesät hat, darf die Gemeinschaft nun ernten.

Nach dem Ableben von Pfarrer Santan Fernandes gilt ein besonderer Dank der Erzdiözese Salzburg und Erzbischof Dr. Franz Lackner, dass die fünf Brüder so gut in der Diözese aufgenommen und ihnen das weitere Priesterstudium in Heiligenkreuz ermöglicht wurde.

Allen ein Vergelts Gott

Im Namen der beiden Primizianten und der Gemeinschaft Apostel der Hl. Familie bedanken wir uns ganz herzlich bei allen, die zum Gelingen dieser Festtage beigetragen haben - angefangen am Freitagabend mit der Vesper und dem Grillabend, bis zu den beiden Primiz-Gottesdiensten am Samstag und Sonntag. Zusätzlich zum diesjährigen Primizkomitee waren viele fleißige Hände an der Mitwirkung beteiligt, unter anderem auch das Team vom Hotel „Das Pillersee“ für die Organisation der Primiz-Mahle. *-red-*



Pfarrer Franz (re.) mit den Primizianten und drei Brüdern der Gemeinschaft Apostel der Hl. Familie.

Foto: Pfarre St. Ulrich

**Ernährungstipps****Über den Knoblauch**

Der Knoblauch gehört botanisch zur Gattung Lauch wie auch Bärlauch, Schnittlauch oder Zwiebeln, welche ebenfalls über wertvolle Schwefelverbindungen verfügen. Warum sollten wir dieses kleine Wundermittel zu uns nehmen?

Antibakterielle Wirkung

Weil das im Knoblauch enthaltene Alliin zum einen eine antibakterielle Wirkung hat, die selbst in einer Konzentration von 1:125 000 das Wachstum von beispielsweise Salmonellen- oder Helicobacter-Bakterien hemmt. Außerdem hat er



eine positive Auswirkung auf unseren Blutdruck, indem er die Blutgefäße erweitert, reinigt und elastischer macht, was uns vor Herz-Kreislauf-Erkrankungen schützen kann. Die Inhaltsstoffe wirken auch senkend auf Blutfettwerte und somit vorbeugend gegen atherosklerotische Veränderungen der Blutgefäße. Gerade in den kalten Jahreszeiten können wir uns den Knoblauch zunutze machen, denn er stimuliert unser Immunsystem. Um diese Wirkung zu erreichen, müssen wir nur 4 g pro Tag zu uns nehmen.

Typischer Geruch

Der spezifische Geruch von Knoblauch basiert auf der

Umwandlung von Alliin in Alliin, welches beim Schneiden und Verdauen der Knoblauchzehe freigesetzt wird.

Fun Fact: Bereits im alten Ägypten wurde in den Grabkammern Knoblauch verwendet, da er half, die Mumien zu konservieren. Außerdem wurde den Arbeitern Knoblauch gegeben, um ihre Leistung beim Bau der Pyramiden zu steigern.

Rezept:**KNOBLAUCHBROT****Zutaten:**

- 400 g Mehl
 - 250 ml lauwarmes Wasser
 - 2 EL Zucker
 - 1 Würfel Germ, 2 TL Salz
 - 1 EL Olivenöl
- Fett für die Form

Fülle: Petersilie, 4 Knoblauchzehen, Thymian, 90 g würziger Käse, 50 ml Olivenöl

Zubereitung:

Ofen auf 200° C Ober- und Unterhitze vorheizen, Germteig zubereiten und in leicht geölter Schüssel für 1 Stunde gehen lassen. Knoblauch und Gewürze hacken, Käse reiben. Alle Zutaten mit 50 ml Öl mischen und mit Salz würzen. Springform vorbereiten. Teig kneten und Rolle formen. Ca. 6 cm breite Scheiben schneiden und mit der Käsemischung zu einem Ring in die Backform legen. Für ca. 35 Minuten goldbraun backen.

Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Nachbacken und einen guten Appetit.



Sarah und Johanna, Schülerinnen des Schwerpunktes GEOS in der HBLW Saalfelden

Pflege & Betreuung zu Hause

„Wasser“ in den Beinen

Besonders im Sommer wenn es heiß ist, leiden viele Menschen an „dicken Beinen“. Das sogenannte Beinödem ist eine Schwellung, die durch die Ansammlung von Flüssigkeit in den Beinen entsteht. Durch Überdruck in den kleinsten Blut- oder Lymphgefäßen tritt Flüssigkeit in das umliegende Gewebe aus und das Bein schwillt an. Häufig entstehen Beinödeme bei **Hitze, langem Stehen oder Sitzen** oder in der **Schwangerschaft**.

Je nach Grad der Schwellung kommt es zu Spannungs- und Schweregefühl in den Beinen, Schmerzen bis zu Gehbeeinträchtigungen. Test: Drückt man mit dem Finger auf das Ödem und eine Mulde bleibt zurück, die sich erst nach einiger Zeit wieder zurückbildet, ist es ein Hinweis auf Wasser in den Beinen.

Bei herkömmlichem Beinödemen können einfache Maßnahmen helfen:

- **Vorbeugung** durch Bewegung (v.a. Gehen), Wechselbäder, salzarme Ernährung (Reis, Kartoffel, Fenchel...), entwässern- de Tees (z.B. Brennnesseltee).
- **Beine hochlagern**: in Ruhepausen/ Mittagsschlaf Beine mit Kissen unterpolstern und hochlagern (unterstützt Lymphfluss)
- **Fußgymnastik**: Füße aus dem Sprunggelenk kreisen; mit Fuß pumpen (Gaspedal), Zehen einkrallen und entspannen; Bett- fahrrad etc. Beinübungen (unterstützt die Muskelpumpe und den Abtransport der Flüssigkeit)
- Beengende Kleidung vermeiden: **bequeme Kleidung/ Schuhe** tragen, keine Kleidung, die einschnürt; weite Socken tragen oder Sockenbund aufschneiden, Riemen von Sandalen lockern
- **Aromapflege**: Einreibungen mit Aromapflegeprodukten, die den Lymphfluss fördern; erhältlich in Apotheken oder Reformhäusern
- Nach ärztlicher Absprache evtl. Kompressionsstrümpfe oder Bandagen

Wann sollte unbedingt der Arzt aufgesucht werden?

- bei einseitigem Ödem
- wenn das Ödem nicht verschwindet oder größer wird
- wenn das betroffene Körperteil unnatürlich warm oder kalt wird, sich bläulich oder rötlich verfärbt
- bei zusätzlichen Beschwerden wie Schmerzen, Fieber, Atemnot, Bewusstseinsstrübung
- bei schlagartigem Beginn oder rascher Zunahme der Schwellung

Beinödeme können auch die Folge von ernsthaften Erkrankungen sein, wie Venenschwäche, Thrombosen, Durchblutungsstörungen, Allergien, Entzündungen, Herz-, Nieren- oder Lebererkrankungen und sollten daher ärztlich abgeklärt werden!

Christine Eder, BScN
6391 Fieberbrunn, Gebraweg 19a
Tel: +43 (0)664 2757110
info@gsund-lebenswert.com
www.gsund-lebenswert.com



Bewegung & Gesundheit

Starke Sehne im Fokus

Sehnen erfüllen eine wichtige Stütz- und Haltefunktion und geben somit Stabilität, Schutz sowie Schwung in unseren Bewegungen. Die bindegewebige Verbindung zwischen Knochen und Muskel ist anatomisch eine Sehne und somit ist diese die wohl wichtigste Verbindungsstelle in Bezug auf unseren Stütz- und Halteapparat.

In diesem Artikel soll es um die wohl stärkste Sehne in unserem Körper gehen, nämlich die Achillessehne. Diese verbindet den dreiköpfigen Wadenmuskel (M. triceps surae) mit dem knöchernen Fersenbein. Mit einer Länge von gut 20cm und einer Breite von 5cm im Durchschnitt ist die Achillessehne einfach zu ertasten, sowie gut darstellbar in bildgebenden Verfahren zur Diagnostik.

Verletzungen und auch Entzündungen sind an der Achillessehne sehr häufig und ziehen sich durch alle Altersgruppen. Dies kann sehr belastend sein für den Betroffenen und mündet häufig in chronisches Leiden. Die Gründe hierfür liegen darin, dass eine Sehne immer belastungsabhängig ist und gerade in Bezug auf die Achillessehne meist nie wirklich eine längerfristige Entlastung möglich ist sowie Sehnen aus physiologischen Gründen eben auch unbedingt bewegt werden sollten, um keinem Umbau- bzw. Abbauprozess zu erliegen.

Durch Überlastung der Struktur bzw. auch gerne Unter- sowie Fehlbelastung schleichen sich meist chronische Schmerzen an der Achillessehne ein, diese sind in Therapie und Verlauf von den akuten Geschehen wie Überlastung, Überdehnung, Einrissen oder auch Abrissen zu unterscheiden.

Achillodynien, so werden chronische Entzündungen an der Achillessehne genannt, sind schmerzhaft und langwierig und erfordern sehr viel Geduld sowie die richtigen Therapieansätze, wenn möglich individuell auf das jeweilige Grundproblem zugeschnitten.

Neue Erkenntnisse aus der Sehnenforschung wurden im März 2024 im Rahmen des TENET-Projektes an der Paracelsus Universität Salzburg präsentiert. Hier hat sich gezeigt, dass auch der Stoffwechsel großen Einfluss auf die Sehnenqualität hat und eine Sehne ein metabolisch aktives Gewebe darstellt. Somit hat beispielsweise der primäre Energielieferant (Zucker oder Fett) einen Einfluss auf die Sehnenqualität und die damit einhergehenden Entstehungen von Erkrankungen.

Therapieansätze sollten neben physikalischen Interventionen wie Wärme/ Kälte, Strom-, Ultraschall- oder Stoßwellentherapie auch muskuloskelettaler Natur sein und Physiotherapie als auch Osteopathie miteinschließen. Je nach Ursache(n) kann die Gewichtung unter den Therapieangeboten verteilt, sowie auch gerne Alternativen wie Akupunktur oder Kräutersalben mit eingebaut werden, immer unter fachmännischer Anleitung um auch tatsächlich zielführend zu agieren. Aus den neuesten Erkenntnissen der Forschung ableitbar spielt bei Sehnenleiden die Ernährung genauso eine tragende Rolle am Weg zur Genesung wie alle anderen oben genannten Interventionen. Kombinationen sind sogar wünschenswert und führen häufig schneller zur Schmerz- und Bewegungsfreiheit.



Gut durchs Leben getragen werden ist auch Sehnensache!

Carina Hohenwarter, M.Sc.
Physiotherapeutin
Team Bewegungsfrei Lofer

**FUSSBODENHEIZUNG
GANZ EINFACH
NACHTRÄGLICH EINFÄSEN**

PRÄZISES EINFÄSEN DER FUSSBODENHEIZUNGSROHRE

VERLEGUNG DER FUSSBODENHEIZUNGSROHRE

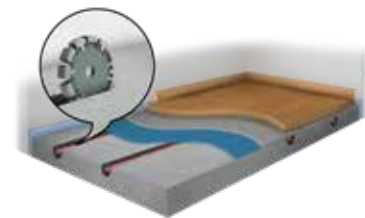
AIGNER HUBERT

TISCHLERHEISTER • FUSSBODENHEIZUNG & PARKETT • EPOXIDHARZ-KUNSTSTÜCKE

**Altbauwohnung mit dem Komfort eines Neubaus,
wir haben die schnelle Lösung.**

Wer sich nachträglich eine Fussbodenheizung einbauen lässt, musste mit aufwendigen und kostenintensiven Sanierungsarbeiten rechnen. Mit unserer speziellen Technik werden nur die Teile des Bodens entfernt, die für die Heizungsschläuche benötigt werden. Wir schaffen in wenigen Tagen eine Wohlfühloase nach Ihren Wünschen und Bedürfnissen, ohne unnötige Staub-/Schuttbelastung und Kosten.

Besuchen Sie unseren neu gestalteten Schauraum direkt vor Ort!



Nähere Infos unter:

www.aigner-hubert.at • +43 (0)664 31 50 428

Hubert Aigner • Premweg 6 • 6382 Kirchdorf in Tirol

www.aigner-hubert.at

STAMMZELLENSPENDE – das Rote Kreuz bietet Testkits an:

Wenn eine Zelle Leben rettet



Weltweit erhalten Tausende Leukämie-Patienten eine Therapie mit transplantierten Stammzellen. Weil die Wahrscheinlichkeit, dass für einen Erkrankten ein passender Stammzellenspender gefunden wird, bei 1:500.000 liegt, ist es so wichtig, dass möglichst viele Menschen ihre Stammzellen registrieren lassen. Vielleicht ist die eigene Stammzelle irgendwann ein Match und rettet ein Leben.

Das Testkit für die Stammzellenregistrierung kann bequem über die Homepage des Roten Kreuzes roteskreuz.at/Stammzellen angefordert werden. Auch das Team des Blutspendedienstes Tirol führt bei jedem Blutspendedetermin Testkits mit.

Rund 30 Millionen Menschen weltweit haben ihre Stammzellen registrieren lassen. Und doch wird nur für rund 80 Prozent aller Patienten, die Stammzellen zur Heilung ihres Blutkrebses benötigen würden, die passende Spende gefunden.

Was ist eigentlich eine Stammzelle?

„Blutstammzellen“, erklärt Manfred Gaber, Leiter vom Blutspendedienst Tirol, „sind

für die Bildung von weißen und roten Blutkörperchen zuständig. Bei Leukämie-Patienten mutieren diese Stammzellen. Sie benötigen einen Schwung neuer Stammzellen von einem Spender, einer Spenderin. Passen die Spenderstammzellen mit jenen des Patienten zusammen, dann stehen die Heilungschancen für die erkrankte Person richtig gut.“

Wer darf sich registrieren lassen?

Ihre Stammzellen registrieren lassen können Menschen im Alter von 18 bis 35 Jahren mit einem Mindestgewicht von 50 Kilogramm und einem Body Maß Index von maximal 40. Die Spender dürfen selbst an keinen chronischen oder schwerwiegenden Erkrankungen leiden. Im Alter nimmt die Teilungsrate der Blutzellen im Knochenmark ab und weil zwischen der Registrierung und einer tatsächlichen Spende viel Zeit vergehen kann, sind Registrierungen nur bis zum 35. Lebensjahr möglich.

Registrierung ist nicht gleich Spende

Der erste Schritt zu einer möglichen

Stammzellenspende ist die Registrierung. Die ist einfach und schmerzfrei. Mit einem Wattestäbchen wird ein Wangenabstrich genommen, die Stammzellen im Anschluss in einer international zugänglichen Datenbank registriert. Sollte es zu einem späteren Zeitpunkt tatsächlich zu einer Übereinstimmung kommen, werden die Spenderstammzellen peripher über das Blutssystem oder aus dem Knochenmark entnommen. Verbunden ist all das mit einer Fülle medizinischer Untersuchungen im Vorfeld der Entnahme. *-red-*



Danielas Stammzellen waren ein Match und haben zu einer Patientin in England gepasst.

Foto: Rotes Kreuz

60 Jahre SC Leogang Fußball:

Ein gelungenes und emotionales Jubiläumsfest



Vom 28. bis 30. Juni 2024 feierte der SC Leogang sein 60-jähriges Jubiläum. Das Festwochenende startete am Freitag mit einer Warmup Party mit den Los Brudalos. Am Samstagnachmittag fand das beliebte Ortsteileturnier statt, gefolgt von einem stimmungsvollen Abend mit den Saubartln, die den Gästen kräftig einheizten.

Der krönende Abschluss war der Festakt im Steinbergstadion am Sonntag, bei dem viele Vereine ihre Unterstützung zeigten und zahlreich ausrückten– ein herzliches Dankeschön dafür! Beste Stimmung herrschte danach auch im Festzelt, wo die Musikkapelle Leogang und die Gruppe Krainerwind die Feierlichkeiten schwungvoll ausklingen ließen.

Besonders dankbar ist man für die großzügige Spende durch den Verein



Spende vom Verein Anno 1900 für den Fußballnachwuchs.

Anno 1900, der einen Scheck in Höhe von € 1.000 für den Nachwuchs des SC Leogang Fußball übergab.

Das Jubiläumsfest war ein voller Erfolg und der SC Leogang Fußball blickt auf einen gebührend gefeierten 60er zurück.

-red/rw-



Poolbillard Grand Prix in Fieberbrunn:**3. Platz für Marion Winkler**

Die besten Billardspielerinnen Österreichs bestritten im Vereinsheim des Billardclub Saustall den 3. Grand Prix im 10-Ball. Vom Veranstalter waren Heidi Bachler, Teresa Bachler, Marion Winkler, Seychelyne Knapp am Start. Gespielt wurde 10-Ball auf fünf gewonnene mit Wechselbreak und die Vorrunde im Round Robin Modus (Drei Gruppen, jeder gegen jeden) gespielt. Hier konnten sich Marion Winkler und Seychelyne Knapp als Gruppenerste für das Viertelfinale qualifizieren. Teresa Bachler schaffte ebenfalls den Aufstieg, für Heidi Bachler kam überraschend schon in der Vorrunde das Aus.

Marion bezwang im Viertelfinale ihre Kollegin vom Tiroler Landeskader, Sarah Kapeller, mit 5:4. Seychelyne Knapp musste gegen die oftmalige Staatsmeisterin Marion Dressel (Vorarlberg) nach einer sehenswerten Aufholjagd eine knappe 5:4 Niederlage hinnehmen. Teresa Bachler unterlag der späteren Siegerin Simone Künzl mit 5:4. Und auch Marion musste sich im Halbfinale gegen Nadine Ederl (NÖ) knapp mit 5:4 geschlagen geben. Im Finale siegte Simone Künzl gegen Nadine Ederl.

Gratulation an Marion Winkler (3.), Seychelyne Knapp (5.) und Teresa Bachler (5.).

-red-



(v.li.) Marion Dressel (Vorarlberg), Marion Winkler (BC Fieberbrunn), Siegerin Simone Künzl (Bayern), Nadine Ederl (NÖ).

Foto: BC Saustall

Bewerbung für Biathlon-WM offiziell eingereicht:**Das Pillerseetal hofft auf WM-Zuschlag 2028 oder 2029**

Franz Berger (OK Biathlon) und Biathlon-Legende Dominik Landertinger hoffen auf eine vierte Weltmeisterschaft im Pillerseetal.

Foto: OK Hochfilzen

Was längst bekannt ist, ist jetzt auch offiziell: Hochfilzen soll nach 1978, 2005 und 2017 zum vierten Mal Schauplatz einer Biathlon-Weltmeisterschaft werden. Am 12. Juli 2024 hat der Österr. Skiverband die Bewerbungsunterlagen für die IBU Biathlon Weltmeisterschaften 2028 & 2029 beim Weltverband eingereicht. Jetzt hofft man bei der Vergabe im Rahmen des IBU-Kongresses am 28. September in Belgrad auf den Zuschlag für die Titelkämpfe 2028 oder 2029.

Die grandiosen Bilder der Biathlon WM 2017 in Hochfilzen sind noch in bester Erinnerung. Neben spannenden Wettkämpfen, traumhaftem Wetter und einer begeisternden Atmosphäre mit 150.000 Zuschauern aus aller Welt waren vor allem die Infrastrukturmaßnahmen und die damit verbundene Entwicklung des Biathlonzentrums Hochfilzen zum topmodernen, ganzjährigen Trainings- und Wettkampfbereich ein Musterbeispiel für die gelungene und nachhaltige Umsetzung einer Großveranstaltung.

Das soll laut ÖSV-Generalsekretär Christian Scherer auch so bleiben. „Biathlon in Hochfilzen ist eine Erfolgsgeschichte, die geprägt ist von der guten Zusammenarbeit zwischen Bund, Land, Gemeinde, dem Österr. Bundesheer und dem ÖSV. Alle geplanten Infrastrukturmaßnahmen wurden in enger Abstimmung mit dem Bundesheer ausgearbeitet und sollen neben dem Sport auch dem dort befindlichen Truppenübungsplatz zugutekommen.“

Infrastruktur-Verbesserungen

Geplant sind unter anderem der Umbau der Haupttribüne, unter der ein Krafraum entstehen soll, eine neue Unter- und Überführung beim Zulauf zum Schießstand, Tunnelverbindungen für Athleten und Zuschauer sowie Umbauten an der Skirollerstrecke, welche an das Reglement der IBU für Training und Skirollerwettkämpfe anzupassen ist. Weiters sind kleinere Adaptierungen an der bereits vorhandenen Infrastruktur vorgesehen.

Zudem freut sich Scherer, dass in Hochfilzen ein engagiertes OK-Team mit viel Erfahrung zur Verfügung steht – ebenfalls eine wichtige Voraussetzung für eine positive WM-Bewerbung.

2028 zwei runde Jubiläen

Für Franz Berger, den Vorsitzenden des Organisationsteams, wäre vor allem ein Zuschlag für die WM 2028 eine runde Sache: „Hochfilzen hat sich in den letzten Jahrzehnten als ‚Home of Biathlon‘ etabliert. Jetzt hoffen wir, dass 2028, das wäre exakt 70 Jahre nach der ersten Biathlon-WM in Österreich und 50 Jahre nach der ersten WM in Hochfilzen, wieder Medaillenentscheidungen bei uns stattfinden werden. Das wären die vierten Weltmeisterschaften, die wir gemeinsam mit dem ÖSV, dem Österreichischen Bundesheer und Hochfilzen organisieren und ausrichten dürften.“

-red-

WSV St. Johann - Tiroler Langbahnmeisterschaften:

Erfreulicher Medaillenspiegel



In Innsbruck holten 17 Schwimmer der Leistungs- und Nachwuchsgruppe, sowie vier Masters 18x Gold, 19x Silber, 17x Bronze und 78 neue Bestzeiten auf den 4. Platz des Medaillenspiegels. Besonders erfreulich sind auch die erreichten 14 Limits für die Österreichischen Nachwuchsmeisterschaften von Marlies und Sissi Brenner – Ende Juli in der Panorama Badewelt. Anfang August starten dann Sissi Brenner und Leonie Fuchs bei den allgemeinen Staatsmeisterschaften in Innsbruck, für die sie 18 Limits erreicht haben.

Tiroler Meisterinnen ihres Jahrgangs: Sissi Brenner, Raffaella Müller, Marlies Brenner, Rosalie Stock, Sofia Canigova. Mehrere Medaillen erreichten Leonie Fuchs, Mara Seiwald, Thomas Tiefenbacher und Alexander Tiefenbacher 1x Bronze. Felix Aufschneider, Raul Manesch, Luna Mattiebe, Valerie Reicht, Leni Reiter, Sophia Ritsch, Marco Sonnberger und Max Wieser schwammen zu persönlichen Bestzeiten. Die Masters Martina Deubelbeiss, Kay Exenberger, Carina Gruber und Ambros Rössl erschwammen 9x Gold, 5x Silber, 1x Bronze.

-red-



Die Medaillengewinner der Tiroler Langbahnmeisterschaft. Foto: WSV St. Johann

Verein Fieberbrunner Körperkult (FKK):

Goasleitn-Trophy feierte fulminante Premiere



Auf der Fieberbrunner Rohreralm standen am 14. Juli bei der ersten Ausgabe der Goasleitntrophy bei sommerlichem Wetter 64 Teilnehmer in den Klassen Damen, Herren und Kinder am Start. Für diese galt es, einen 100 Meter langen und bis zu 100 % steilen Hang in möglichst kurzer Zeit zu bezwingen. Die Veranstaltung war Anziehungspunkt für jedermann – von Hobbysportlern bis zu ehemaligen Olympiateilnehmern – und die zahlreichen Zuschauer vor Ort sorgten für eine mitreißende Atmosphäre und feuerten die Athleten begeistert an.

Für die Starter wurde das Veranstaltungsmotto „Feel like a Goas, fight like a Goas“ spätestens nach den ersten Schritten im steilen Gelände zum Leitsatz. Am Ende des Steilhanges galt es die Glocke unmittelbar unter der Hüttenterrasse zu läuten. Zunächst wurde in Einzelstarts gegen die Uhr angetreten. Für die Schnellsten hieß

es dann wieder zurück an den Start. In packenden Head-to-Head Duellen, wurden in den Finalläufen die Sieger gekürt.

Ergebnisse

Die Kinderwertung des steilsten 100 m Sprint der Welt entschied Fabian Oberwalder für sich.

Damenklasse: 1. Kathrin Hinterholzer (1:32,15 min.),

2. Elisabeth Lenz, 3. Lena Gföller, 4. Elisabeth Pali.

Herrenklasse: 1. Josef Huber (1:08,71), 2. Roland Leitinger,

3. Alexander Brandner, 4. David Tschurtschenthaler.

Die Goasleitntrophy war ein voller Erfolg und verspricht auch 2025 wieder ein spannendes Event zu werden. Der Verein FKK ist gespannt, welche neuen Talente sich dann auf der anspruchsvollen Strecke behaupten werden.

-red-



Fotos: bildmaterial.at/Lochner

Ein „heißer“ August im PillerseeTal

P.R.

**In die zweite Sommerhälfte mit Vollgas:
Ein August voller toller Veranstaltungen!**

Montag Spiele- & Erlebnisnacht: Noch bis 26. August lädt die Spiele- und Erlebnisnacht in Waidring jeden Montag ins Dorfzentrum von Waidring ein. Live-Musik und ein abwechslungsreiches Angebot garantieren unvergessliche Stunden für die ganze Familie.

Dienstag Fieberbrunner Bummelnacht: Seit mehr als zwanzig Jahren sind die Diensttage für die Bummelnacht in Fieberbrunn der wöchentliche Treff für Jung und Alt. Noch bis 27. August heißt es Flanieren, Gustieren und bei cooler Live-Musik und kulinarischen Köstlichkeiten relaxen und den Abend genießen.

Mittwoch Seeleuchten: Das Seeleuchten sorgt jeden Mittwoch für mystische Stimmung auf der neuen Bühne am Pillersee. Volkstümliche Klänge, Weisenbläser und Flammenshow – Romantik pur ist angesagt. Highlights im August: Big Band St.Johann (7. August), Gebrüder Walzl (14. August), Tiroler Stimmen (21. August), Die Grubertaler (28. August)

Donnerstag Markt Hoangascht: Vielfältiges Angebot regionaler Anbieter sowie die Marktmusi laden zum Besuch ein. 8. August Markt Hoangascht 10-16 Uhr in Waidring, 16. August Markt Hoangascht 16-20 Uhr in St. Ulrich a.P. mit anschl. Sommerkonzert, 22. August Markt Hoangascht 16-20 Uhr in Fieberbrunn mit anschl. Sommerkonzert.

DER Familien Höhepunkt im August: Radio Tirol Sommerfrische am Lauchsee in Fieberbrunn am 13. August: Genießen Sie von 12 bis 15 Uhr ein vielfältiges Programm für die ganze Familie bei freiem Eintritt, mit Badespaß, Aktivitäten und entspannenden Stunden am See.

DER Musikalischer Höhepunkt im August: „Bourbon Street Festival“

Ein Hauch von Südstaaten-Flair liegt am 10. August wieder in der Fieberbrunner Luft. Rock und Blues und das kulinarische Angebot machen das Bourbon Street Festival so unvergleichbar und beliebt bei Musikfans aus nah und fern. Eintritt € 10,- (ab 16 Jahre). Infos auf www.bourbonstreetfestival.at

Weitere Veranstaltungen wie Sommerkonzerte, Musik am Berg auf www.pillerseetal.at/events

Auch im August gibt es den Abend Regiobus innerhalb der Region PillerseeTal.



Top Events direkt vor der Haustür...



KAT100 by UTMB®

01.-03. August | PillerseeTal

Bourbonstreet Festival

10. August | Fieberbrunn

Radio Tirol Sommerfrische

13. August | Fieberbrunn

30 Jahre Kulturherbst

ab 24. August | Hochfilzen



...und unsere wöchentlichen Highlights

Spiele- & Erlebnisnacht | Waidring

Jeden Montag | bis 26. August

Bummelnacht | Fieberbrunn

Jeden Dienstag | bis 27. August

Seeleuchten | St. Ulrich a. P.

Jeden Mittwoch | bis 11. September

Markt Hoangascht | PillerseeTal

An ausgewählten Donnerstagen | bis 05. September

Musik am Berg | PillerseeTal

Jeden Dienstag, Mittwoch, Freitag, Sonntag | bis 16. Oktober

Sommerkonzerte | PillerseeTal

Jeden Mittwoch, Donnerstag, Freitag | bis 06. September

Änderungen vorbehalten | © Stefan Ringler | sportshot.de

biologon

Qualität & Innovation

EU
 **Organic**

A W A R D S

FINALIST 2024

Best organic food processing SME



Crunchy Schoko

Muesli croccante al cioccolato

aus kontrolliert biologischem Anbau
 from certified organic cultivation
 solo da coltivazione biologica controllata

Käse aus Nicht-EU

www.biolifestyle.at

Crunchy Beeren

Muesli croccante al bacche

aus kontrolliert biologischem Anbau
 from certified organic cultivation
 solo da coltivazione biologica controllata

Halterflocken aus EU
 Beeren aus EU und Nicht-EU

www.biolifestyle.at

Crunchy Mandel Orange

Muesli croccante all'arancia mandorla

aus kontrolliert biologischem Anbau
 from certified organic cultivation
 solo da coltivazione biologica controllata

Mandeln aus EU (Italien)

www.biolifestyle.at

**Genußstraße NR 1
 in HOCHFILZEN**

**SHOP Öffnungszeiten:
 Montag bis Freitag
 08:00 - 17:00 Uhr**



Global Compact
 Netzwerk Österreich

